

SCHUSSENEN BOTE

AMTSBLATT DER STADT BAD SCHUSSENRIED
MIT DEN STADTTEILEN OTTERSANG,
REICHENBACH UND STEINHAUSEN



BAD SCHUSSENRIED



KinderWerkstatt *Freche Rübengeister*

29.10.
10-16 Uhr



Oberschwäbisches
Museumsdorf
Kürnbach

STADTVERWALTUNG



07583/9401-

Zentrale	-0
Fax Verwaltung Allgemein	-112

BÜRGERMEISTER

Achim Deinet	Bürgermeister	-100
Tanja Hirscher	Sekretariat	-111
Ratsaal		-113

HAUPTAMT

Andreas Mutter	Amtsleiter	-120
Daniela Jansen	Sekretariat	-121
Stephanie Strobel	Lohnbuchhaltung	-122
Katja Merk	Kindergärten	-125
Heidi Becker	Lohnbuchhaltung	-126
Reiner Hofmann	Amtsbote	-128
Moritz Gaiser	Digitalisierung	-129

BÜRGERBÜRO

Anna-Lisa Hepp	-123
Eva-Maria Stallbaumer	-172
Fax Bürgerbüro	-182

SACHGEBIET ORDNUNG UND SOZIALES

Manuela Weishaupt	Sachgebietsleiterin	-220
Barbara Widmann	Standesamt/Friedhofsamt	-221
Birgit Laub	Standesamt	-222
Pamela Franz	Ordnungsamt	-223
Birgit Meßmer	Sozialamt	-224
Eva Schmid	Rentenstelle	-225
Noemi Ederle	Sozialamt	-227
Fax		-259

TOURIST-INFO

Melanie Stütze	-170	
Sabine Geiger	-171	
Patricia Mattes	Leiterin	-175

STADTKÄMMEREI

Carsten Kubot	Amtsleiter	-130
Melanie Kokol	Stadtkämmerei	-131
Petra Velenosi	Stadtkasse	-132
Stephanie Heydt	Stadtkämmerei	-134
Herbert Sonntag	Buchhaltung	-135
Adisa Krasniqi	Stadtkasse	-137
Anna Ilizky	Buchhaltung	-138
Anke Beck	Buchhaltung	-141
Jessika Ullmann	Stadtkämmerei	-144
Silvana Galistel	Stadtkämmerei	-146
Besprechungszimmer		-1399
Fax Herr Kubot		-1391
Fax Herr Sonntag		-1392

STADTBAUAMT

Siegfried Gnann	Amtsleiter	-150
Lisa Böhm	Allgemeine Bauverwaltung	-151
Martina Ummenhofer	Baubetriebshof	-152
Sabine Hübschmann	Allgemeine Bauverwaltung	-153
Josef Wiest	Tiefbau	-154
Daniela Schnieringer	Allgemeine Bauverwaltung	-155
Iris Walsler	Baugesuche	-156
Simon Rueß	Gebäudemanagement	-157
Sven Dallmann	Gebäudemanagement	-158
Bernd Wenger	Tiefbau	-160
Fax		-159

VOLKSHOCHSCHULE

Geschäftsstelle Aulendorf	07525/923934-0
Email:	info@vhs-oberschwaben.de

WICHTIGE RUFNUMMERN

NOTRUF IM LANDKREIS

BIBERACH	
Rettungsdienst/Notarzt	112
Ärztlicher Notdienst	116 117
Krankentransporte	07351/19222
Feuerwehr	112
Polizei	110

ALLGEMEINE NOTFALLPRAXIS
BIBERACH

Sana MVZ Stadt Biberach GmbH
Marie-Curie-Straße 6
88400 Biberach
geöffnet Samstag, Sonntag und Feiertag
von 10.00 – 18.00 Uhr

DEUTSCHES ROTES KREUZ

info@drk-bad-schussenried.de
Fax 07583/4910

ZAHNÄRZTLICHER
NOTFALLDIENST

Einheitliche Notfalldienstnummer für
Baden-Württemberg 0761/120 120 00

JOHANNITER-UNFALL-
HILFE E.V.

Hospizgruppe Bad Schussenried-
Federsee 0174/4074383

ARBEITER-SAMARITER-
BUND SOZIALSTATION

Ambulanter Pflegedienst,
Familienpflege
Haberhäuslestr. 14, 88400 Biberach
07351/15090

KREISGESCHÄFTSSTELLE ASB

07353/98440

WOHNBERATUNG IM ALTER
U. BEI BEHINDERUNG FÜR
DEN LANDKREIS BIBERACH

Caritas BC, Frau Fietze
07351/5005-123

MR SOZIALE DIENSTE GMBH

Haushaltshilfe und Familienpflege
Kostenlose Info unter 07351/18826-20.

APOTHEKEN-NOTDIENST

Nach behördlicher Anordnung ist der

24stündige volle Notdienst von morgens
8.30 Uhr bis am anderen Morgen um
8.30 Uhr eingeteilt. Die nächstgelegene
Notdienst-Apotheke ist zu erfahren bei
0800/0022833 und Handy 22833; Per
Internet: www.aponet.de; Im Aushang bei
jeder Apotheke

AMBULANTER PFLEGEDIENST

Rundumpflege Zuhause,
Michael Baumann
07583/946936 oder 0171/8989439

EVANGELISCHE
DIAKONIESTATION BC

Ambulante Pflege für Zuhause, Nach-
barschaftshilfe
07351/150230

KATH. SOZIALSTATION

Ambulanter Pflegedienst,
Familienpflege 07351/1522-0

SENIORENZENTRUM
HAUS REGENTA

Tagespflege, Kurzzeitpflege, vollst.
Pflege, Essen auf Rädern 07583/4050

WASSERROHRBRÜCHE

Technische Werke Schussental (TWS)
Störfallnummer (24 h erreichbar):
0800/804-2000
Sonstige Auskünfte und Aufträge:
0751/804-0

STERBEFÄLLE:

BESTATTUNGSORDNER
07583/1308

Taxiunternehmen
Bad Schussenried

JM Taxi GmbH Tel.: 07583/891

Tagespflege Haus mit Herz

Demenzfachberatung
Michael Wissussek 0171-2734607
wissu@gmx.de

Redaktionsschluss für
die nächste Ausgabe:

Montag, 30.10.2023, 10.00 Uhr

IMPRESSUM

Der „Schussenbote“ ist das amtliche
Mitteilungsblatt der Stadt Bad Schus-
senried. Es erscheint wöchentlich jeweils
freitags und wird im Abonnementver-
fahren an die Haushalte der Stadt Bad
Schussenried für einen Bezugspreis von
26,50 € verteilt.

HERAUSGEBER:

Stadt Bad Schussenried

VERANTWORTLICH FÜR DEN

REDAKTIONELLEN TEIL:

Bürgermeister Achim Deinet oder sein
Vertreter im Amt

REDAKTIONSLEITUNG:

Hauptamtsleiter Andreas Mutter

REDAKTIONSSCHLUSS:

Dienstag um 10.00 Uhr im Rathaus
✉ schussenbote@bad-schussenried.de
Durch Feiertage bedingte Änderungen werden gesondert mitgeteilt.

FÜR DEN ANZEIGENTEIL UND
DRUCK:

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co.
KG, Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach,
Homepage: www.primo-stockach.de

ANZEIGENSCHLUSS:

dienstags um 14.00 Uhr im Verlag
Tel.: 07771 9317-11, Fax 9317-40,
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de

VERTEILUNG:

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co.
KG, Tel 07771 9317-48,
E-Mail: vertrieb@primo-stockach.de

Schienerersatzverkehr zwischen Biberach und Aulendorf im Zeitraum 26.10.2023 bis 06.11.2023 (02.00 Uhr)

Aufgrund einer bevorstehenden Baumaßnahme auf der Südbahn (Ulm - Friedrichshafen) hat uns die Deutsche Bahn über die Auswirkungen bei den Zügen der **Linie IRE 3, RE 5, RS 21, RS 2** informiert. Es kommt hierbei zu Fahrplanänderungen und Ersatzverkehr mit Bussen.

Betroffene Linie:

Zeitraum der Bauarbeiten:
26. Oktober bis 6. November, 2 Uhr

Grund der Bauarbeiten: Brückenbauarbeiten

Ersatzverkehr mit Bussen:
Biberach (Riß) <> Aulendorf mit Halt in Bad Schussenried

Ersatzhaltestellen: Biberach ZOB/Bahnhof Bussteig 15, Bad Schussenried Aldi Kreisel, Aulendorf Bahnhof
Bitte beachten Sie: Die Ersatzbusse halten nicht in Bad Schussenried am Bahnhof.

Fahrplanänderungen:

Bei den Linien RS 21 und RS 2 kommt es zwischen Ulm Hbf und Biberach (Riß) bzw. Biberach Süd teilweise zu geänderten Fahrzeiten.

Die Fahrzeiten der Züge und Ersatzbusse sind auf bahn.de sowie im DB Navigator verfügbar. Die Ersatzhaltestellen können Sie sich hier auf Google Maps anzeigen lassen und direkt eine Navigation starten. Über die Seite Bahnhof.de den Bahnhof auswählen und Informationen zu Mobilität, Ausstattung und Services erhalten. Eine Übersicht aller Ersatzhaltestellen der DB Regio Baden-Württemberg finden Sie auf unserer Seite Regio Baden-Württemberg.



Ulm – Friedrichshafen

Linie IRE 3, RE 5, RS 2, RS 21



**Donnerstag, 26. Oktober –
Montag, 6. November 2023, 2 Uhr**

Ersatzverkehr mit Bussen



Streckensperrung zwischen
Biberach (Riß) <=> Aulendorf



hier zur
Online-
Reiseauskunft

Zugausfälle:

IRE 3 RE 5

Biberach (Riß) <=> Aulendorf

Fahrplanänderungen:

RS 2 RS 21

Bis Biberach (Riß) bzw. Biberach Süd mit teilweise geänderten Fahrzeiten

Ihre Reisealternativen:

BUSIRE 3 BUS RE 5

Biberach (Riß) <=> Aulendorf
mit Halt in Bad Schussenried Aldi-Kreisel

Abfahrt zwischen 7 und 23 Uhr:

Biberach zur Min. 15 und 40
Aulendorf zur Min. 5 und 35
In den Tagesrandlagen abweichend!



Ersatzverkehr mit Bussen

Lage der Ersatzhaltestellen: bahn.de/sev-bw
Fahrradmitnahme nicht möglich.

**Bus hält in
Bad
Schussenried
nicht am
Bahnhof!**

Ihre Informationsmöglichkeiten



App „DB Navigator“
App „DB Bauarbeiten“



bauinfos.deutschebahn.com



Kundendialog DB Regio 0711 4692 8253



Das große Investitionsprogramm
für Mobilität und Klimawende.



Mobilität für Baden-Württemberg

Wochenmarkt am Samstagvormittag

An **jedem Samstag** findet von **7:00 Uhr bis 12:00 Uhr** auf dem Marktplatz der Wochenmarkt statt.

Angeboten werden Geflügelfleisch- und Wurstwaren, Käse, frisch gebackenes Brot, frisches Obst, Biogemüse, Eier, Honig sowie Schnäpse aus der Region.

Wir laden Sie herzlich ein -
ein Besuch auf dem Wochenmarkt lohnt sich immer!



AUS DEM GEMEINDERAT

Bericht über die Sitzung des Gemeinderates vom 19.10.2023

Zu Beginn der Gemeinderatssitzung in der Stadthalle begrüßte Bürgermeister Deinet die anwesenden Stadträte und Bürger und stellte fest, dass zur Sitzung frist- und formgerecht eingeladen wurde. Bürgermeister Deinet teilte mit, dass der Tagesordnungspunkt 3 abgesetzt werden müsse und auf die Novembersitzung verschoben wird.

Die Freien Wähler stellten den Antrag zur Tagesordnung, dass der Tagesordnungspunkt 6 „Sanierung der Ortsdurchfahrt Steinhausen“ verschoben werden soll. Nach kurzer Diskussion wurde mehrheitlich beschlossen, dass der Tagesordnungspunkt auf die Dezembersitzung verschoben wird.

Aus der Einwohnerschaft kam eine Nachfrage bezüglich der Unterbringung von Flüchtlingen im Abt-Siard-Haus. Man möchte gerne mehr über die Planungen und das Sicherheitskonzept erfahren. Bürgermeister Deinet erklärte kurz den Sachverhalt.

Baugesuche

Zu den eingegangenen Baugesuchen hielt stellvertretender Bauamtsleiter Rueß die Sachvorträge. Der Nutzungsänderung Klosteranlage – Umbau für Polizeiposten auf Flst. 166/12, Klosterstraße 3 in Bad Schussenried wurde einstimmig zugestimmt. Die Bauvoranfrage zum Abbruch des bestehenden Bauernhauses mit Nebengebäuden + Teilung des Flurstücks in mehrere Parzellen und Neubau von Wohngebäuden mit Doppelgaragen auf Flst. 82/7, Seestraße 20 in Bad Schussenried-Olzreute wurde mehrheitlich abgelehnt. Nach Ansicht des Landratsamtes befindet sich das Vorhaben mit allen geplanten Gebäuden innerhalb des Geltungsbereiches der Abrundungssatzung. Dies wurde von den Fraktionen nicht so gesehen und die Verwaltung wurde daraufhin mehrheitlich beauftragt, mit dem Landratsamt, Amt für Bauen und Naturschutz zu klären, ob wirklich alle Gebäude innerhalb der Abrundungssatzung liegen oder nicht. Dem Bauantrag zur Nutzungsänderung und Aufstockung eines bestehenden Gebäudes und Einbau von 4 Wohneinheiten auf Flst. 78, Aulendorfer Straße 17/1 in Bad Schussenried wurde mehrheitlich zugestimmt.

Der Antrag auf Auffüllung von Bodenmaterial auf Flst. 603/10, Am Sonnenhain in Bad Schussenried wurde mehrheitlich abgelehnt. Auch hier war das Landratsamt Biberach, Untere Baurechtsbehörde, der Meinung, dass das Vorhaben nach § 36 Abs. 2 BauGB genehmigungsfähig sei und bat die Stadtverwaltung, das Einvernehmen neu zu überdenken und darüber zu beraten. Einstimmig wurde die Stadtverwaltung beauftragt, einen Vorort-Termin mit dem Landratsamt zu vereinbaren, um den Sachverhalt zu klären.

Änderung des Redaktionsstatuts des Schussenbote

Dieser Tagesordnungspunkt wurde abgesetzt und auf die Novembersitzung verschoben.

Entwässerungs- und Straßenbaustudie zum Bebauungsplan Sennhof-Ost

Zu diesem Tagesordnungspunkt waren zusätzlich Frau Wieser und Herr Eberhardt vom Ingenieurbüro Wasser-Müller anwesend. Stellvertretender Bauamtsleiter Rueß hielt den Sachvortrag. Momentan wird das städtebauliche Grobkonzept erarbeitet und es laufen diverse Vorgutachten. Dieses Grobkonzept wird in der Gemeinderatssitzung im November vorgestellt. Für sämtliche Gebäude und Straßenflächen muss eine Entwässerbarkeit zu den Retentionsflächen geprüft werden. Nach kurzer Diskussion erging der einstimmige Beschluss, den Auftrag gemäß des Angebots des Ingenieurbüros Wasser-Müller vom 06.09.2023 in Höhe von 21.500 € netto zur Entwässerungs- und Straßenbaustudie für den im Aufstellungsbereich befindlichen Bebauungsplans „Sennhof-Ost“ zu erarbeiten.

Verbundleitung Bad Buchau – Bad Schussenried

Zu diesem Tagesordnungspunkt waren zusätzlich Herr Eberhardt und Frau Wieser vom Ingenieurbüro Wasser-Müller anwesend. Stellvertretender Bauamtsleiter Rueß hielt den Sachvortrag. Am 25.09.2023 ging der Förderbescheid vom Regierungspräsidium Tübingen in Höhe von 171.900 € ein. Der Fördersatz beträgt 54,30 %. Der Zweckverband Wasserversorgung Federseeegruppe war an die Stadt Bad Schussenried herangetreten, ob eine gegenseitige Wasserverbundlösung von der Pumpstation Bad Buchau in Sattenbeuren zur Pumpstation im Sattenbeurer Feld realisiert werden könnte und hatte hinsichtlich der Machbarkeit das Ingenieurbüro Wasser-Müller mit der Vorplanung beauftragt. Frau Wieser stellte die entsprechende Vorplanung vor. Stadtrat Vollmer stellte fest, dass die Bürgerliche Wähler Liste sich eine andere Lösung vorgestellt habe und sich mehrheitlich enthalten werde, da sie es weiterhin nicht für die optimale Lösung für Bad Schussenried halten. Die Stadt Bad Buchau hatte den Beschluss bereits im Sommer gefasst.

Nach weiterer Diskussion erging der mehrheitliche Beschluss, dass die Verwaltung ermächtigt wird, lt. vorliegender Planung, zusammen mit dem Zweckverband WV Federseeegruppe die öffentliche Ausschreibung auszuführen.

Sanierung Ortsdurchfahrt Steinhausen

Dieser Punkt wurde von der Tagesordnung genommen und auf die Sitzung im Dezember verschoben.

Spendenannahmen

Ein Verein spendete an den Kindergarten Sonnenschein 300,00 € für die Ergänzung des Fuhrparks für den Außenspielbereich. Außerdem spendete eine Bäckerei für die Schulen und Kindergärten Magnusfestbrezeln in Höhe von 450,00 € und eine Bäckerei hat Lebkuchen für das Magnusfest in Höhe von 74,90 € gespendet. Alle Spenden wurden einstimmig durch den Gemeinderat angenommen.

Jahresabschluss 2022 Eigenbetrieb Städt. Tourist-Information

Stellvertretender Stadtkämmerer Sonntag hielt den Sachvortrag. Nach Beantwortung der Rückfragen wurde dem Jahresabschluss 2022 des Eigenbetriebs Städt. Tourist-Information einstimmig zugestimmt.

Satzungsänderungen Eigenbetrieb Städt. Tourist-Information, Eigenbetrieb Städt. Wasserversorgung und Städt. Abwasserbeseitigung

Stellvertretender Stadtkämmerer Sonntag hielt den Sachvortrag. Gemäß der Mitteilung des Gemeindetages wird eine Anpassung der Betriebssatzung des Eigenbetriebs Tourist-Information, des Eigenbetriebs Städt. Wasserversorgung und des Eigenbetriebs Städt. Abwasserbeseitigung erforderlich und die Wahlmöglichkeit zwischen einer an das HGB und einer an die kommunale Doppik angelehnten Form der Wirtschaftsführung muss nach §12 Abs. 2 des Eigenbetriebsgesetzes in die Betriebssatzung hinterlegt werden. Der Gemeinderat stimmte den drei Satzungsänderungen einstimmig zu.

Bekanntgaben und Verschiedenes

Stellvertretender Bauamtsleiter Rueß berichtete über die Sanierungsarbeiten am Annemarie Griesinger Hof, die fast abgeschlossen sind.

Hauptamtsleiter Mutter informierte über die Gemeinderatssitzungen 2024 und über die geplanten Brückentage und Schließtage im kommenden Jahr. Stadtkämmerer Kubot teilte mit, daß vom Land für den Ausbau der „Grauen Flecken“ ein Förderbescheid in Höhe von 4,295 Mio. € eingegangen ist.

Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse

Der Gemeinderat hat der Verlängerung einer Rückkaufoption im Kurpark zugestimmt, wenn der Baubeginn bis 31.12.2023 erfolgt ist.

Anfragen aus dem Gemeinderat

Stadtrat Vollmer fragte nach, warum die Ausschreibung und Vergabe der Bauarbeiten beim Hochbehälter nicht im Gemeinderat war. Stadtkämmerer Kubot merkte an, dass die Sanierung der Leitungen vorangetrieben werden soll. Er wird

die entsprechenden Punkte prüfen und nachliefern.

Weiter fragte Stadtrat Wahl nach, wie es mit der Abrechnung des Baugebiets "Martinsesch" aussieht. Stadtkämmerer Kubot erklärte, dass die Verhandlungen über die Schlusszahlungen mit dem Land laufen.

Stadtrat Braun fragte nach, woran es lag, dass im vergangenen Sommer der

Zellersee im Kleinkindbereich kein Wasser hatte und ob das verbessert werden kann. Bürgermeister Deinet erklärte, dass dies möglicherweise durch die verringerte Speisung von Grundwasser kommt. Stadtrat Braun wollte außerdem wissen, ob es möglich ist, am Bahnhof zusätzliche Abstellplätze für Fahrräder zu schaffen. Bürgermeister Deinet erwiderte, dass dies nicht möglich ist, da aktuell keine

weitere Fläche zur Verfügung stehe. Bürgermeister Deinet informierte außerdem, dass beim Lindergarten wohl bald mit der Baumaßnahme begonnen werde. Hierzu gebe es aber noch eine Informationsveranstaltung des Investors. Nachdem es unter dem Punkt „Anfragen aus der Einwohnerschaft“ keine Wortmeldungen gab, beendete Bürgermeister Deinet die öffentliche Sitzung.

DAS RATHAUS INFORMIERT



Achtung Zeitumstellung!

In der Nacht von Samstag auf Sonntag wird die Uhr **um 3:00 Uhr um eine Stunde auf 02:00 Uhr zurückgestellt.**

Das bedeutet: Die Nacht ist eine Stunde länger.



Die gute



Tat...

Noch brauchbare Gegenstände zu verschenken:

1. Vitrine (Holz und Glas), Doppelbett 2 m x 1,80 m weiß mit Lattenrost, Eßtisch rund -helles Holz mit 4 Stühlen, Kleiderschrank 4-türig Naturholz, Schrankwand 7-teilig/zerlegt – helles Holz, Sofa 2-Sitzer grau
Tel. des Anbieters: 0157/33746116
2. 1 Bett, 100 x 200 cm, Kiefer lackiert mit Bettrast, Kopfteil verstellbar 5 Stühle, Swinger, graues Leder/Stahl, Orientteppiche, Verschiedene Bilderrahmen
Tel. des Anbieters: 0173/8451547
3. Trampolin, Marke Baur, Durchmesser 2,40 m
Tel. des Anbieters: 07583/1876

Interessenten an den o.g. Gegenständen können sich direkt an die Schenker wenden. Im Mitteilungsblatt werden wöchentlich die anzugebenden Gegenstände kostenlos veröffentlicht. Wer etwas über die gute Tat zu verschenken hat, kann dies der Stadtverwaltung unter Tel. 07583/9401-121 oder per E-Mail an schussenbote@bad-schussenried.de mitteilen.

Sammelprüfung von Zugmaschinen nach § 29 StVZO (Hauptuntersuchung)

Wie in den vergangenen Jahren wird auch in diesem Winterhalbjahr in Bad Schussenried und in den Teilgemeinden Otterswang und Steinhausen wieder eine Sammelprüfung der Zug- und Arbeitsmaschinen sowie Anhänger gemäß § 29 StVZO vom TÜV SÜD durchgeführt.

Zur Prüfung zugelassen sind nur diejenigen Fahrzeughalter, die sich ordnungsgemäß vorher bei der Stadtverwaltung Bad Schussenried angemeldet haben.

Wir bitten daher alle betreffenden Fahrzeughalter sich bis **spätestens Freitag, den 17. November 2023** beim Rathaus telefonisch unter 07583/9401-227 zu melden und die Daten der zu prüfenden Maschinen durchzugeben.

Nach Abschluss der Anmeldungen wird Ort und Zeitpunkt der Untersuchung mitgeteilt.



IST IHRE HAUSNUMMER GUT ERKENNBAR?

Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!



Bad Schussenried sucht Sie! Wir sind eine Kleinstadt mit ca. 9.100 Einwohner, in der Historie und modernes Kleinstadtleben ebenso aufeinander treffen wie abwechslungsreiche Landschaft auf interessante Architektur.



BAD SCHUSSENRIED

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

**Mitarbeiter für den gemeindlichen Vollzugsdienst
(m/w/d)
in Teilzeit mit 40 v.H.**

Der Aufgabebereich umfasst im Wesentlichen:

- Parkraumüberwachung
- Durchführung von Ermittlungstätigkeiten für andere Behörden
- Überwachung und Durchsetzung städtischer Verordnungen und Satzungen
- Überwachung Meldewesen, Umweltschutz, Belästigung der Allgemeinheit, Plakatierung

Die genaue Abgrenzung der Zuständigkeiten sowie evtl. Änderungen im Aufgabenzuschnitt bleiben vorbehalten.

Wir erwarten von Ihnen:

- Abgeschlossene Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d), alternativ eine Ausbildung als Polizeibeamter (m/w/d), im mittleren Polizeivollzugsdienst oder Polizeimitarbeiter (m/w/d) im Freiwilligen Polizeidienst des Landes Baden-Württemberg
- Idealerweise praktische Erfahrungen in der öffentlichen Verwaltung im Bereich Ordnungsverwaltung oder im gemeindlichen Vollzugsdienst
- Bereitschaft am nötigen Qualifizierungslehrgang für den GVD teilzunehmen
- Sicheres Auftreten, Durchsetzungsvermögen, Kommunikations- und Konfliktfähigkeit
- Gesundheitliche Eignung für Außendiensttätigkeiten
- Führerschein Klasse B
- Beanstandungsfreies polizeiliches Führungszeugnis
- Bereitschaft zum (obligatorischen) Tragen der Dienstuniform
- Außendiensttätigkeit im Schichtdienst, auch abends, an Feiertagen und Wochenenden

Wir bieten Ihnen:

- Anstellung und Vergütung nach TVöD und den im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen
- eine verantwortungsvolle und interessante Tätigkeit in einer modernen Verwaltung
- ein gutes kollegiales Arbeitsklima
- stetige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Sie sind interessiert?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung **bis spätestens 17.11.2023** über unser Stellenportal unter www.bad-schussenried.de/Stellenausschreibung oder an die untenstehende Adresse.

Für Fachfragen steht Ihnen die Sachgebietsleitung Frau Weishaupt unter Tel.: 07583/9401-220 gerne zur Verfügung.

Stadt Bad Schussenried

Hauptamt

Wilhelm-Schussen-Straße 36, 88427 Bad Schussenried

Hauptamtsleiter Herr Mutter, Tel.: 07583 9401-120

mutter@bad-schussenried.de

Bad Schussenried sucht Sie! Wir sind eine Kleinstadt mit ca. 9.100 Einwohner, in der Historie und modernes Kleinstadtleben ebenso aufeinander treffen wie abwechslungsreiche Landschaft auf interessante Architektur.



BAD SCHUSSENRIED

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

**Bauhofmitarbeiter (m/w/d)
in Vollzeit**

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Mitarbeit bei der Unterhaltung der öffentlichen Straße, Wege, Wasserläufe, Gemeindegebäude
- Anlage, Pflege, Unterhaltung und Instandsetzung von Friedhöfen, gemeindlichen Grünanlagen, Gehölzflächen, Straßenbegleitgrün und ökologischen Ausgleichsflächen
- Winterdienst im Rahmen der Rufbereitschaft
- Mitarbeit bei weiteren anfallenden Arbeiten im Bauhof

Die genaue Abgrenzung der Zuständigkeiten sowie evtl. Änderungen im Aufgabenzuschnitt bleiben vorbehalten.

Wir erwarten von Ihnen:

- Abgeschlossene handwerkliche Berufsausbildung oder fundierte Erfahrung in einem Handwerksberuf, z. B. Maurer, Gärtner, Sanitärinstallateur u.a.
- Führerscheinklasse BE, T und C1E wären wünschenswert
- Teamfähigkeit und Flexibilität
- Selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten

Wir bieten Ihnen:

- Vergütung TVöD einschließlich Zulagen und allen weiteren tariflichen Leistungen
- Gute Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Ein zukunftssicherer und sehr vielseitiger Arbeitsplatz

Sie sind interessiert?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis spätestens 17.11.2023 über unser Stellenportal unter www.bad-schussenried.de/Stellenausschreibung oder an die untenstehende Adresse.

Für Fachfragen steht Ihnen stellv. Bauamtsleiter Rueß unter Tel.: 07583/9401-157 zur Verfügung.

Stadt Bad Schussenried

Hauptamt

Wilhelm-Schussen-Straße 36, 88427 Bad Schussenried

Hauptamtsleiter Herr Mutter, Tel.: 07583 9401-120

mutter@bad-schussenried.de



Information zum Fundbüro

Fundsachen sind beim Fundbüro abzugeben. Die Aufbewahrungsfrist für alle Fundgegenstände beträgt 6 Monate ab Anzeige des Fundes.

Wird ein Fundgegenstand nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist nicht vom Eigentümer abgeholt, geht das Eigentum an der Fundsache an den Finder oder auf die Stadt Bad Schussenried über.

Haben Sie in Bad Schussenried etwas gefunden oder verloren, melden Sie sich bitte auf dem Fundamt im Bürgerbüro unter der Tel. 07583/9401-172 oder per Email: buergerbuero@bad-schussenried.de. Die aktuellen Fundgegenstände sind auf unserer Homepage (www.bad-schussenried.de) eingestellt.

im Oktober

Nr. 91 – Hörgerät (17.10.2023)
Nr. 90 – kleiner Schlüssel (17.10.2023)
Nr. 88 – Fahrrad (02.10.2023)

im September

Nr. 87 – Anhänger (28.09.2023)

im August

Nr. 84 – Sonnenbrille (30.08.2023)
Nr. 82 – kleiner Schlüssel (25.08.2023)
Nr. 80 – kleiner Schlüssel (14.08.2023)

im Juli

Nr. 79 – Geldschein (29.07.2023)
Nr. 78 – 2 Schlüssel (25.07.2023)
Nr. 77 – kleiner Schlüssel (20.07.2023)
Nr. 81 – Brillenetui (09.07.2023)
Nr. 75 – Jogginghose (08.07.2023)
Nr. 74 – Schlüssel (05.07.2023)
Nr. 73 – kleiner Schlüssel (04.07.2023)
Nr. 71 – Handys (03.07.2023)

im Juni

Nr. 69 – kleiner Schlüssel (30.06.2023)
Nr. 70 – kleiner Schlüssel an rotem Band (29.06.2023)
Nr. 65 – 2 Schlüssel (20.06.2023)
Nr. 63 – Damenjacke (20.06.2023)
Nr. 62 – Mountainbike (20.06.2023)
Nr. 60 – Kindermountainbike (16.06.2023)
Nr. 59 – Kindermütze (15.06.2023)
Nr. 58 – Schlüsselbund (14.06.2023)
Nr. 54 – Brille (13.06.2023)
Nr. 56 – Armband (12.06.2023)
Nr. 55 – Tasche (12.06.2023)
Nr. 53 – Geldscheine (12.06.2023)
Nr. 51 – Kissen (07.06.2023)
Nr. 57 – Kamera (05.06.2023)

im Mai

Nr. 50 – Schlüssel mit Mäppchen (30.05.2023)
Nr. 49 – 3 Schlüssel (30.05.2023)
Nr. 46 – Schlüssel (23.05.2023)
Nr. 44 – Herrensuh (19.05.2023)
Nr. 43 – Ring (11.05.2023)
Nr. 42 – Smartphone (09.05.2023)
Nr. 41 – 2 Schlüssel mit Mäppchen (08.05.2023)
Nr. 40 – 2 Schlüssel mit Anhänger (03.05.2023)

Mit öffentlichen Mitteln geförderter Breitbandausbau auf der Gemarkung der Stadt Bad Schussenried

Die derzeit geringen Aktivitäten in der Breitbandverlegung im Stadtgebiet bedürfen der Erläuterung: das Lager dient dem eigentlichen Ausbau der Förderprogramme „Weiße Flecken“, also von Schulen, Krankenhäusern sowie Gewerbe, welche mit 50 % Bundes- und 40 % mit Landesmitteln finanziert sind. Die aktuell eingeschränkte Bautätigkeit begründet sich darin, dass die rechtlichen Abstimmungen mit Bund und Land und dem Planungsbüro von Leonhard Weiss mit Hochdruck vorangetrieben werden und eine endgültige Freigabe der restlichen Bauarbeiten noch nicht erfolgen durfte. Die Verwaltung geht davon aus, dass die weitere Umsetzung ab dem Frühjahr 2024 erfolgen wird.

Parallel zu den genannten (Rest-)Arbeiten erfolgt aber bereits ein teilweiser Einzug der Glasfaserinfrastruktur in die gebauten Leerrohre. Bereits heute weist die Verwaltung darauf hin, dass nach der Abnahme der Gesamtbaumaßnahme der Aufbau der aktiven Technologie durch die NetCom BW mit etwa 6-monatigem Zeitverzug erfolgen soll. Der genaue Abnahmetermin, welcher abhängig ist vom weiteren Baufortschritt, kann aktuell aber noch nicht abgesehen werden.

Generell bleibt festzuhalten, dass alle betroffenen Grundstückseigentümer rechtzeitig durch unseren Generalunternehmer Leonhard Weiss über Anschlussmöglichkeiten direkt informiert werden. Parallel dazu steht Ihnen die Stadt Bad Schussenried selbst, vertreten durch Frau Heydt, Tel.: 07583-9401134, e-mail: heydt@bad-schussenried.de gerne zur Verfügung. Bei Bedarf vereinbaren Sie auch gerne ei-

nen individuellen Beratungstermin mit uns.

Um den weiteren Baufortschritt, über die „Weiße Flecken“ hinaus zu ermöglichen, wurde bereits rechtzeitig ein Förderantrag für den Ausbau der „Grauen Flecken“ gestellt.

Als „Graue Flecken“ werden Gebiete definiert, in denen ein Netzbetreiber vertreten ist, jedoch in naher Zukunft voraussichtlich kein weiteres Netz aufgebaut wird und eine Versorgung zwischen 30 und 100 Mbit/s im Download vorhanden ist. Der Landesförderbescheid wurde am 19.10.2023 mit 4.295.841,20 € (=40%) übergeben (s. Foto). Der zugehörige Bundesanteil (=50%) mit einem Betrag von 5.369.801,00 € ist derzeit noch in Bearbeitung. Insgesamt darf die Stadtverwaltung aber von einer Gesamtförderung von 9.665.642,70 € ausgehen, welchen förderfähige Kosten in Höhe von 10.739.603,00 € gemäß Förderbescheid gegenüberstehen. Der Eigenanteil der Stadt beträgt damit lediglich 1.073.960,30 €.

Nun kann ein wesentlicher Schritt zur weiteren Verbesserung der städtischen Infrastruktur und in die Zukunftsfähigkeit der Stadt konkret angegangen werden. Die Stadt dankt dem Land und dem Bund für die Unterstützung.

Die Entscheidung über den weiteren Ausbau des Glasfasernetzes für Bürger und Gewerbe unserer Stadt soll in der nächsten Gemeinderatssitzung am 16.11.2023 beschlossen werden. Interessierte sind hierzu sehr herzlich eingeladen.



Thomas Dörflinger MdL, Frau Stephanie Heydt von der Stadtverwaltung und Minister Thomas Strobl freuen sich über die positive Bescheidung des Landesförderanteils mit 4.295.841,20 €.

Halloween: Spaß ist erlaubt, Straftaten nicht!

Die Polizei mahnt zur Vernunft. Spaß ist, wenn alle lachen.

Ende Oktober ist die Zeit der Zombies und Geister. Vor allem Kinder verkleiden sich und freuen sich auf Süßigkeiten. Die Nacht auf Allerheiligen wird in dieser Beziehung immer beliebter. Doch kann es ernsthafte Folgen haben, wenn dabei übertrieben wird. „Die Scherze sollen nicht zu Straftaten werden“, warnt die Polizei. Sobald die Gefahr besteht, dass eine Sache beschädigt oder gar ein Mensch verletzt werden könnte, macht sich der Verursacher meist strafbar. Und eine Straftat wird von der Polizei konsequent verfolgt.

Der Appell der Polizei erfolgt aus gutem Grund. In den vergangenen Jahren häuften sich Anfang November die Anzeigen. Zerkratzte Autos, eingeschlagene Scheiben und brennende Container sind nämlich alles andere als lustig. Das ist gefährlich und führt zu hohen Schäden. Deshalb werden die Beamten dem mit verstärkten Kontrollen entgegenwirken.

Die Polizei bittet auch Eltern ihren Kindern den Ernst der Lage zu erklären. Sie sollen deutlich machen, wo die Grenze erreicht ist. Der Nachwuchs muss wissen, dass ihr Handeln bei anderen zu Problemen führen kann.

Einhaltung Feiertagsgesetz

Im Hinblick auf die nahenden Feiertage weist die Ortspolizeibehörde auf die Einhaltung des Gesetzes über die Sonn- und Feiertage (Feiertagsgesetz-FTG), insbesondere an Allerheiligen hin.

An Allerheiligen – wenn dieser auf die Wochentage Montag bis Freitag fällt – sowie am allgemeinen Buß- und Betttag (11 Tage vor dem 1. Adventssonntag), am Volkstrauertag (vorletzter Sonntag vor dem 1. Advent) und am Totengedenktag (Sonntag vor dem 1. Advent) sind verboten

- Öffentliche Tanzunterhaltungen von 3 Uhr bis 24 Uhr (gem. § 10 Nr. 2 a FTG)
- Tanzunterhaltungen von Vereinen in geschlossenen Gesellschaften in Wirtschaftsräumen von 3 Uhr bis 24 Uhr (gem. § 11 FTG)

Fällt Allerheiligen auf die Tage Samstag oder Sonntag, dann sind öffentliche Tan-

zunterhaltungen von 5 Uhr bis 24 Uhr verboten.

Darüber hinaus möchte die Ortspolizeibehörde darauf hinweisen, dass auch an den üblichen Sonntagen und den weiteren gesetzlichen Feiertagen es zu vermeiden ist Handlungen abzuhalten, die geeignet sind, den Gottesdienst zu stören (§ 7 Abs. 1 FTG).

An den Sonntagen und gesetzlichen Feiertagen sind während der Hauptgottesdienstzeit (09.00 – 11.30 h) folgende Veranstaltungen verboten:

- Öffentliche Versammlungen unter freiem Himmel, Aufzüge und Umzüge soweit sie geeignet sind, den Gottesdienst zu stören (§ 7 Abs. 2 Nr. 1 FTG)
- Alle der Unterhaltung dienenden öffentlichen Veranstaltungen (§ 7 Abs. 2 Nr. 2 FTG)
- Öffentliche Veranstaltungen und Vergnügungen, zu denen öffentlich geladen oder für die Eintrittsgelder erhoben werden (§ 7 Abs. 2 Nr. 3 FTG)

Verstöße gegen das Feiertagsgesetz stellen eine Ordnungswidrigkeit dar. Die Ortspolizeibehörde bittet daher um Beachtung.



KIRCHENNACHRICHTEN

Seelsorgeeinheit Bad Schussenried



St. Magnus - St. Oswald
St. Sebastian - Heilig Kreuz
se-bad-schussenried.dr.s.de

Pfarrer Nicki Schaepen, Klosterhof 7
07583 / 2240
nicki.schaepen@t-online.de

**Gemeindereferentin
Elvira Schlichting**
07583 / 927778 od. 07583 / 942704
elvira.schlichting@drs.de

Diakon Hans-Jürgen Hirsche
07583 / 91412
hans-juergen.hirsche@drs.de

Pfarrbüro St. Magnus, Klosterhof 5
Regina Westhäußer und **Birgit Schmid**
07583 / 2542
stmagnus.badschussenried@drs.de

**Gemeinschaftliche Kirchenpflege
Marita Nüssle**, Klosterhof 5
07583 / 9269096
marita.nuessle@kpfl.dr.s.de
Kreissparkasse Bad Schussenried
DE 90 6545 0070 0008 3973 37

**Kath. Nachbarschaftshilfe
Gertrud Buck**
07583 / 3147

Sonntag, 29. Oktober

10.30 Uhr **St. Magnus**
Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung

19.00 Uhr **Reichenbach**
Lichterprozession

Dienstag, 31. Oktober

18.00 Uhr **Heilig Kreuz**
Rosenkranzandacht

Mittwoch, 1. November

9.00 Uhr **St. Oswald**
Eucharistiefeier anschl. Gräberbesuch
Gebetsgedenken für Peter Lang

10.30 Uhr **St. Magnus**
Eucharistiefeier
Gebetsgedenken für Pfr. Anton Schmid / Maria Schmid;
für Berta u. Josef Weinschenk;
für Pia, Eugen u. Isolde Strahl;
für Hans Redelstein; für Maximilian u. Gerhard Eisele / Eugenie u. Thomas Eisele m. So. Wilfrid/ Anneliese u. Josef Auchter; für Anneliese Missel; für Otto Maurer; für Wolfgang Krancioch; für Maria u. Gerhard Walser

14.00 Uhr **Aussegnungsh.**
Andacht m. Gräbersegnung

mitgestaltet von der Stadtkapelle

Donnerstag, 2. November

18.00 Uhr **Hl. Kreuz**
Eucharistiefeier anschl. Gräberbesuch
Gebetsgedenken für Margot u. Karl Jaufmann /To. Gisela; für Kurt Zell; für Franz Geiger; für Erich Baumeister u. Sohn Jürgen

Freitag, 3. November

17.15 Uhr **St. Magnus**
Beichtgelegenheit
18.00 Uhr **St. Magnus**
Eucharistiefeier
Gebetsgedenken für Pfr. Alfons Mai; für Andrea Brauchle; für Josef Gretz; für Bruno Fritzenschaft; anschl. euchar. Anbetung und Friedensgebet bis 19.00 Uhr

Samstag, 4. November

18.00 Uhr **St. Oswald**
Eucharistiefeier

Sonntag, 5. November

9.00 Uhr **St. Sebastian**
Eucharistiefeier zu Allerheiligen anschl. Gräberbesuch
10.30 Uhr **St. Magnus**
Eucharistiefeier

Veränderte Gottesdienstordnung

Pfr. Schaepen wird vom 25.-31.10. weg sein. Bitte beachten Sie die veränderte und reduzierte Gottesdienstordnung.

Wortgottesfeier am Sonntag, 29. Oktober um 10.30 Uhr in St. Magnus

Da Pfr. Schaepen am 28./29.10. unterwegs ist, findet an diesem Wochenende in der Seelsorgeeinheit ein zentraler Gottesdienst statt. Wir laden herzlich dazu ein. Den Schwerpunkt dieser Wortgottesfeier legen wir auf die Anbetung des Allerheiligsten in Wort und Gesang, wir hören das Evangelium und empfangen die Kommunion.

Lichterprozession am Sonntag, 29. Oktober um 19.00 Uhr in Reichenbach

Treffpunkt ist bei der St. Blasiuskapelle an der Ecke Abzweigung „Zum Wiesengrund“. Unser Ziel ist die Grotte vor der Kirche St. Sebastian. Die typischen Lichterprozessionskerzen können Sie vor Beginn der Prozession gegen einem kleinen Unkostenbeitrag erwerben. Herzliche Einladung zum Mitgehen und Mitbeten!

Eine letzte Andacht im Rosenkranzmonat Oktober

findet am Dienstag, 31.10. um 18.00 Uhr in Hl. Kreuz in Allmannsweiler statt. Sie sind zum Mitbeten herzlich willkommen.

Gräberbesuch mit Andacht und Segnung der Gräber

In jeder Gemeinde ist ein Gräberbesuch mit Andacht möglich. Am Allerheiligentag 1. November ist in Otterswang der gemeinsame Gang zum Friedhof nach der Eucharistiefeier, die um 9.00 Uhr stattfindet. Am selben Tag beginnt um 14.00 Uhr bei der Aussegnungshalle die Andacht auf dem Friedhof in Bad Schussenried. Die Stadtkapelle übernimmt die musikalische Gestaltung. In Allmannsweiler werden nach dem Requiem am Allerseelentag 2. November, 18.00 Uhr gemeinsam die Gräber besucht und am Sonntag, 5. November in Reichenbach. Um 9.00 Uhr wird in der Kirche Gottesdienst gefeiert, danach schließt sich der Gang auf den Friedhof an.

„Trauerkreuz“ der Verstorbenen von St. Magnus

In allen Gemeinden wird der Verstorbenen seit dem letzten Allerheiligentag beim Gräberbesuch persönlich gedacht. In Allmannsweiler, Otterswang und Reichenbach werden die Namen genannt. Für die Verstorbenen von St. Magnus steht an Allerheiligen das Trauerkreuz in der Kapelle St. Martin. Dort sind die Namen der Verstorbenen auf je einem hölzernen Laubblatt verzeichnet. Die offene Tür an der Kapelle lädt ein, einzutreten und dieser Verstorbenen zu gedenken.

Seniorenachmittag am Mittwoch, 8. November um 14.00 Uhr

Märchenhaft wird es an diesem Nachmit-

tag im Gemeindezentrum. Kommen Sie und lassen sie sich verzaubern. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Seelsorgeeinheit
Riß-Federbachtal****Ingoldingen, Muttensweiler,
Steinhausen, Winterstettenstadt,
Winterstettendorf**

Pfarrbüro Steinhausen, Ingoldinger Str. 5,
88427 Bad Schussenried-Steinhausen

Öffnungszeiten:

Mo. 9.00-11.30 Uhr (Ingoldingen)

Tel. 07355/91080 oder 07583-2377

(Steinhausen nur telefonisch)

Di., Do., Fr. 9.00 – 11.30 Uhr

(Steinhausen) Tel. 07583/2377,

Fax 07583/942710, Email:

kathpfarramt.steinhausen@drs.de

Redaktionsschluss

**für Seelsorgeeinheit Riß-Federbachtal
in den Pfarrbüros – Freitag, 12.00 Uhr**

Donnerstag, 26. Oktober

14.00 Uhr **Ingoldingen** Seniorenachmittag im Musikerheim – Die Senioren-gemeinschaft Steinhausen-Muttensweiler ist zu Gast. Thema: „Enkeltrick und andere Betrugsmaschen“.

19.00 Uhr **Steinhausen** Rosenkranz
19.00 Uhr **Winterstettenstadt** Eucharistiefeier

Freitag, 27. Oktober

8.00 Uhr **Muttensweiler** Eucharistiefeier
8.00 Uhr **Winterstettenstadt** Rosenkranz
19.00 Uhr **Steinhausen** Rosenkranz

Samstag, 28. Oktober – Hl. Simon u. Hl. Judas, Apostel Fest

9.30 Uhr **Ingoldingen** Auftaktveranstaltung für die Erstkommunionkinder 2024 im Gemeindestadel in Ingoldingen
19.00 Uhr **Ingoldingen** Eucharistiefeier; Gebetsgedenken für Maria und Franz Fieseler und Maria und Anton Hornstein
19.00 Uhr **Steinhausen** Rosenkranz
19.00 Uhr **Winterstettenstadt** Eucharistiefeier

Sonntag, 29. Oktober**Ende der Sommerzeit!!**

9.00 Uhr **Muttensweiler** Eucharistiefeier
10.15 Uhr **Steinhausen** Eucharistiefeier mit Ministrantenverabschiedung und –Neuaufnahme; Gebetsgedenken für Manfred Zell und für Maria Zell
10.15 Uhr **Winterstettendorf** Eucharistiefeier
11.30 Uhr **Steinhausen** TAUFEN von Moritz Raach
13.15 Uhr **Grodt** Rosenkranz
13.30 Uhr **Ingoldingen** Rosenkranz
13.30 Uhr **Muttensweiler** Rosenkranz
14.00 Uhr **Steinhausen** TAUFEN
18.00 Uhr **Steinhausen** Rosenkranz

Montag, 30. Oktober

18.00 Uhr **Steinhausen** Rosenkranz

Dienstag, 31. Oktober – Hl. Wolfgang

8.00 Uhr **Winterstettenstadt** Rosenkranz
18.00 Uhr **Steinhausen** Gebetskreis – Eucharistische Anbetung
19.00 Uhr **Grodt** Rosenkranz
Winterstettendorf keine Messe

Mittwoch, 1. November – Allerheiligen Hochfest

9.00 Uhr **Muttensweiler** Allerheiligen-Wortgottesfeier mit Kommunion-Aus-teilung
(Allerseelen-Messe und anschließend Gräberbesuch ist am 05. Nov. um 9.00 Uhr in Muttensweiler; mit Kirchenchor)
10.15 Uhr **Steinhausen** Allerheiligenmesse und anschließend Gräberbesuch
13.30 Uhr **Ingoldingen** Rosenkranz
14.00 Uhr **Ingoldingen** Andacht in der Kirche und anschließend Gräberbesuch; mit Kirchenchor und der Musikkapelle
14.00 Uhr **Winterstettendorf** Andacht in der Kirche und anschließend Gräberbesuch
14.00 Uhr **Winterstettenstadt** Andacht in der Kirche und anschließend Gräberbesuch; mit der Musikkapelle
18.00 Uhr **Steinhausen**: Rosenkranz für den Frieden

Donnerstag, 2. November – Allerseelen

18.00 Uhr **Steinhausen** Rosenkranz
18.00 Uhr Winterstettendorf: Allerseelenmesse
18.30 Uhr **Ingoldingen** Rosenkranz
19.00 Uhr **Ingoldingen**: Allerseelenmesse
19.00 Uhr **Winterstettenstadt**: Allerseelenmesse

Freitag, 3. November – Hl. Martin v. Porres, Hl. Hubert, Hl. Pirmin, Hl. Rupert Mayer

Herz-Jesu-Freitag
Kranken- und Hauskommunion in der Seelsorgeeinheit
8.00 Uhr **Muttensweiler** keine Eucharistiefeier, wegen Nachmittagsmesse um 14.30 Uhr;
in Steinhausen
13.45 Uhr bis 14.20 Uhr Steinhausen Beichtgelegenheit
14.30 Uhr Steinhausen Herz-Jesu-Freitag-Messe, mit Barmherzigkeitsrosenkranz, Einzel- Krankensegnung
Wir wollen diesmal besonders auch für ALLE Verstorbenen der Familien beten. Bitte bringen Sie den Namen des Verstorbenen auf einem Zettel zur Herz-Jesu-Messe mit.
Steinhausen abends kein Rosenkranz

Samstag, 4. November – Hl. Karl Borromäus

7.00 Uhr **Steinhausen** Anbetung
18.00 Uhr **Steinhausen** Rosenkranz

Sonntag, 5. November

9.00 Uhr **Ingoldingen** Eucharistiefeier; Jahrtag für Pfarrer Siegfried Reuter; Gebetsgedenken für Antonie Kapffenstein
9.00 Uhr **Muttensweiler** Allerseelen-Messe, Eucharistiefeier mit Kirchen-

chor, anschließend Gräberbesuch; „Silberner Sonntag“

10.15 Uhr **Steinhausen** Eucharistiefeier
 10.15 Uhr **Winterstettenstadt** Wortgottesfeier mit Kommunion-Austeilung
 13.15 Uhr **Grodtt** Rosenkranz
 13.30 Uhr **Ingoldingen** Rosenkranz
 13.30 Uhr **Muttensweiler** Rosenkranz
 18.00 Uhr **Steinhausen** Rosenkranz

Seelsorgerlicher Notruf

Wer gerne ein Gespräch (telefonisch) in seelsorgerlichen Angelegenheiten wünscht, kann sich gerne im Pfarrbüro unter Tel. 07583/2377 melden. Auch sind wir gerne zu einem Besuch bereit.

Erlös der Minibrot Aktion 2023:

Ingoldingen: 95,05 Euro
 Muttensweiler: 100,00 Euro
 Steinhausen: 130,45 Euro
 Winterstettendorf: 185,50 Euro
 Winterstettenstadt: 131,05 Euro

Wir sagen ein herzliches Vergelt's Gott für Ihre Spende!

Danke an alle, die die leckeren Brote gebacken haben und die mitgewirkt haben, dass eine gute Spende zusammen kam.

Ebenso bedanken wir uns für die Missio-Kollekte vom Weltmissionssonntag

Renovabis – Kollekte am 2. November (Allerseelen) für die Priesterausbildung in Mittel- und Osteuropa

Am Festtag „Allerseelen“ bitten die deutschen Bischöfe gemeinsam mit der **Aktion Renovabis** um Ihre großzügige Spende. Der Erlös der Kollekte kommt der Ausbildung künftiger Priester und Ordensleute in den Diasporaländern Mittel- und Osteuropas zugute.

Im Voraus danken wir Ihnen für Ihre Unterstützung.

Erstkommunion – Auftaktveranstaltung für die Erstkommunionkinder

Am **Samstag, 28. Oktober um 9.30-11.30 Uhr** treffen sich alle Erstkommunionkinder der Seelsorgeeinheit zu einer Auftaktveranstaltung im Gemeindestadel in Ingoldingen. Bitte bringt zu dem Treffen eine große Tasche, ein Schneidebrett, ein stumpfes Messer und bei Bedarf ein Getränk mit!

Achtung: Zeitumstellung

In der Nacht auf den 29. Oktober wird die Uhr um 1 Stunde zurückgestellt und es beginnt die Winterzeit. Bitte beachten:

Der Rosenkranz am Sonntag in Grodt beginnt um 13.15 Uhr, in Ingoldingen um 13.30 Uhr. In Steinhausen beten wir den Rosenkranz wieder täglich um 18 Uhr. Ebenso findet der Gebetskreis dienstags in Steinhausen um 18.00 Uhr statt.

Steinhausen - Gottesdienst zur Ministranten-Aufnahme/-Verabschiedung am Sonntag, 29.10.22 um 10.15 Uhr.

Wir freuen uns Lea Perwas, Adrian Schmid und Leon Wendel neu in die Gemeinschaft der Ministranten aufnehmen zu können. Danke für die Bereitschaft. Leider müssen wir uns von Amanda Erhart verabschieden – sie wird ihren Dienst als Ministrantin beenden. Herzlichen Dank für Dein Engagement für die Ministranten in den vergangenen Jahren!

Herzliche Einladung zu diesem Gottesdienst an die ganze Gemeinde!

Monat November – Gedenken an die Verstorbenen

Im Monat November, besonders an Allerseelen, gedenken wir der Verstorbenen. Dank erfüllt für das gelebte Leben, traurig über den Verlust des geliebten Menschen und in der gewissen Hoffnung auf das ewige Leben, wollen wir in diesem Monat für die uns im Tod Vorausgegangenen beten, lassen Messen lesen und wenn möglich, besuchen wir ihre Gräber. Als Christen glauben wir: Die Toten sind nicht ausgelöscht. Jesus Christus hat ihnen eine ewige Wohnung bei Gott bereitet (Evangelium). Dies tröstet uns in unserer Trauer um die Verstorbenen; wir dürfen ja hoffen, sie wieder zu sehen. Und wir glauben, dass unser Gebet den Verstorbenen zu Gute kommt. Die Verstorbenen sind unser Licht im Leben, deshalb beten wir für sie.

Herz-Jesu-Verehrung in der Wallfahrtskirche Steinhausen bei Bad Schussenried.

In der Wallfahrtskirche in Steinhausen findet am **Herz-Jesu-Freitag, 03.11.2023 um 14.30 Uhr** eine Eucharistiefeier statt. (Vorher, um 13.45 Uhr bis 14.20 Uhr ist Beichtgelegenheit). Diese Heilige Messe am Freitag ist eine wunderbare Gelegenheit, um unsere Sorgen und Nöte vor Gott zu bringen und um Heilung für Körper, Geist und Seele zu bitten. Durch die Teilnahme an der heiligen Eucharistie am Herz-Jesu-Freitag können wir uns mit der unendlichen Liebe Jesu verbinden und Kraft aus seinem göttlichen Herzen

schöpfen.

Wir wollen diesmal besonders auch für ALLE Verstorbenen der Familien beten. Bitte bringen Sie den Namen des Verstorbenen auf einem Zettel zur Herz-Jesu-Messe mit.

Anschließend ca. 15.00 Uhr (Barmherzigkeitsstunde mit Aussetzung des Allerheiligsten) wird der Barmherzige Rosenkranz gebetet und einzelnen Segen gesendet. Herzliche Einladung.

Vorankündigung

Zählung der Gottesdienstbesucherinnen und -besucher

In den Sonntagsgottesdiensten und der Vorabendmesse **11./12. November 2023** werden wieder die Personen gezählt, die die Gottesdienste besuchen.

Senioren-Gymnastik

Steinhausen-Muttensweiler

Am 30. Oktober und am 20. November findet keine Gymnastik statt.

Am 08. November ist Mittagstisch um 12.00 Uhr im Gasthof zur Linde in Steinhausen, für ALLE.

Evangelische Christuskirche



Evangelisches Pfarramt Bad Schussenried
 Goethestraße 1
 88427 Bad Schussenried
 Tel: 07583/2463
 Fax: 07583/4712
 Mail: pfarramt.bad-schussenried@elkw.de

Vertretungspfarrerin:
 Pfarrerin Susanne Richter
 Tel: 07351/374 1791
 Mail: susanne.richter@elkw.de

Vorsitzender des Kirchengemeinderats:
 Ernst-Ulrich Schmitz
 Tel: 0176-2055 6831
 Mail: ernstulrich.schmitz@gmail.com

Sonntag, 29. Oktober 2023 - 21. Sonntag n. Trinitatis

10.45 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Valentina Bonelli, (PfarrerIn Richter)

Wochenspruch:

Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem.
Römer 12,21

DAHLIENKNOLLEN WOLLEN FROSTFREI ÜBERWINTERN

Dahlien, Gladiolen und anderen frostempfindlichen Pflanzen tun niedrige Temperaturen gar nicht gut. Spätestens, wenn sich die Blätter dunkel färben, ist es höchste Zeit, die Zwiebeln und Knollen auszugraben, um sie in einem kühlen, aber frostfreien Raum überwintern zu lassen.

GRÜNER
 DAUMEN

SCHULNACHRICHTEN

**Volkshochschule
Oberschwaben**
Zweigstelle Bad Schussenried



Neues aus der vhs Oberschwaben

Die Geschäftsstelle in Aulendorf ist geöffnet: Montag bis Freitag von 9-12 Uhr; Montag und Dienstag von 14-16 Uhr sowie Donnerstag von 15-18 Uhr.

Sollten Sie Interesse an einer Dozententätigkeit haben, melden Sie sich gerne bei uns: info@vhs-oberschwaben.de; Tel. 07525 923934-0.

Bei diesen zwischen dem 07.11.2023 und 13.11.2023 beginnenden Veranstaltungen sind noch Plätze frei:

Word Kompaktkurs - mit wenigen Mausclicks zum perfekten Brief

232-50427 Brigitte Schneider
Di, 7.11.2023, 18:00 - 21:00 Uhr, 2 Abende, 6,0 UE
88326 Aulendorf, Hauptstraße 35, vhs im Schloss, PC und Mehrzweckraum

Kletterpflanzen: Arten und ihr Einsatz im Garten

232-11605 Bruno Groß-Aurbacher
Di, 7.11.2023, 18:30 - 20:45 Uhr, 2 Abende, 6,0 UE
88422 Bad Buchau, Hofgartenstraße 7, Altes Notariat, OG

Firmenführung - Einblicke Firma Konrad Baur GmbH Bad Schussenried

232-11118E Corinna Wohlhüter
Die Konrad Baur GmbH ist Hersteller und Lieferant von Aufbautüren und Aufbauplatten für Wohnmobile und Wohnwagen. Auf 4.000 m² Produktionsfläche bildet das Unternehmen mit ca. 40 Mitarbeitern täglich die Kern-Prozesse Biegen, Fräsen, Vakuum Formen und Endmontage ab. Die Konrad Baur GmbH ist spezialisiert auf Just-In-Sequence Anlieferungen direkt ans Produktionsband. Namhafte Wohnmobil-Hersteller aus der Region zählen zu den Kunden. Weitere Kunden sitzen in Deutschland, Frankreich, Slowenien, Türkei und Südkorea.
Programm: Führung durch das Werk am Standort Bad Schussenried
Treffpunkt: Eingang Fa. Konrad Baur GmbH
Mi, 8.11.2023, 15:00 - 16:00 Uhr, 1,3 UE
Konrad Baur GmbH, Karl-Etzel-Str. 16, 88427 Bad Schussenried

Nordic Walking zur Gewichtsreduzierung

232-30253 Michael Epp
Mi, 8.11.2023, 18:00 - 19:30 Uhr, 5 Abende, 10,0 UE
Stadion SG, Lehmgrubenweg 25, 88326 Aulendorf

Erfahrungen mit Klangschalen

232-30151 Sonja Schleiff
Mi, 8.11.2023, 18:30 - 19:45 Uhr, 3 Abende, 5,0 UE

88422 Bad Buchau, Hofgartenstraße 7, Altes Notariat, OG

Besichtigung Bioenergie Oberland GmbH 232-10009E Frank Holly
Besichtigung der Firma Bioenergie Oberland GmbH, die eine Biogasanlage auf dem Busenberg bei Hochdorf betreibt mit einer Gesamtleistung von 2,5 MW sowie eine Photovoltaikanlage mit 140 KW. Der Gründer Thomas Dobler wird durch die Anlage führen. Die Biogasanlage wird mit Mist und Güllefeststoff von umliegenden Höfen betrieben, zudem erfolgt der Einsatz von Maissilage sowie Gras, Ganzpflanzensilage etc. In der Anlage selbst entsteht dann dank Mikroorganismen in einem biologischen Prozess das wertvolle Biogas, das dann mittels des Blockheizkraftwerkes in Strom verwandelt wird. Als Nebenprodukt entsteht Wärme, mit der eine Trocknungsanlage betrieben wird, sowie mit der die Fermenter, Nachgärer und Gebäude beheizt werden und dadurch einen ausgesprochen hohen Wirkungsgrad erzielen.

Keine Gebührenermäßigung möglich.
Fr, 10.11.2023, 15:00 - 17:15 Uhr, 3,0 UE
Bioenergie Oberland GmbH, Busenberg 5, 88454 Hochdorf

Erste Hilfe am Kind - Tagesseminar

232-30506 Markus Karasek
Sa, 11.11.2023, 09:00 - 16:00 Uhr, 8,0 UE
88326 Aulendorf, Hauptstraße 35, vhs im Schloss, Alter Lesesaal

Nebenberuflich erfolgreich selbstständig

232-50901 Dr. Thomas Krapp
Sa, 11.11.2023, 09:00 - 17:00 Uhr, 10,7 UE
88422 Bad Buchau, Hofgartenstraße 7, Altes Notariat, OG

Von den Alemannen, Habsburg, Vorderösterreich bis Württemberg

232-11119E Dieter Mutard
So, 12.11.2023, 10:00 - 11:30 Uhr, 2,0 UE
88326 Aulendorf, Hauptstraße 35, vhs im Schloss, Alter Lesesaal

Fit mit Hula-Hoop für Erwachsene und Senioren / Training mit dem Reifen

232-30258S Marianne Zahn
Mo, 13.11.2023, 11:00 - 11:45 Uhr, 6 Termine, 6,0 UE
88326 Aulendorf, Hauptstraße 35, vhs im Schloss, Alter Lesesaal

Schlagfertigkeit trainieren

232-50903 Holger Baur
Mo, 13.11.2023, 19:00 - 21:15 Uhr, 3 Abende, 9,0 UE
88326 Aulendorf, Hauptstraße 35, vhs im Schloss, PC und Mehrzweckraum

Die genaue Beschreibung der Kurse finden Sie im Programmheft oder unter www.vhs-oberschwaben.de auf der Hauptseite unter „Blätterkatalog“. Unser gesamtes Programm finden Sie auf unse-

rer Homepage www.vhs-oberschwaben.de. Gerne steht Ihnen das Team der vhs Oberschwaben aber auch telefonisch oder per E-Mail zur Verfügung: Die Geschäftsstelle in Aulendorf ist unter der Tel. Nr. 07525 9239340 zu erreichen; E-Mail: info@vhs-oberschwaben.de

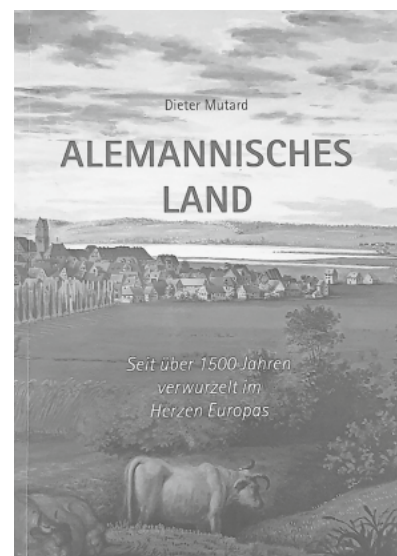


Lesung und Vortrag „Alemannisches Land“ von Dieter Mutard in der vhs Oberschwaben.

Zu einer Matinee mit einer Autorenlesung und einem Vortrag lädt die vhs Oberschwaben am Sonntag, den 12. November 2023 um 10 Uhr ein. Sie findet im Alten Lesesaal im Aulendorfer Schloss statt.

Auf der Basis des neu erschienen Buches „Alemannisches Land“, zeichnet der in Bad Schussenried lebende Autor Dieter Mutard die Geschichte der Region Oberschwaben/Bodensee nach. Die Spuren des germanischen Volksstammes der Alemannen haben sich hier in mehr als 1500 Jahren eingepreßt und sind kulturell, volkskundlich und historisch deutlich sichtbar. Auch in Aulendorf und der Umgebung finden sie sich, wie der Autor in seinem Vortrag erläutern wird.

Anmeldungen sind bei der vhs Oberschwaben unter der Kursnummer 232-11119E möglich. Es gibt auch eine Tageskasse. Einlass 9:30 Uhr.



Buchcover „Alemannisches Land“
Foto: Dieter Mutard

AUS DEN ORTSCHAFTEN

OTTERSANG



SPRECHZEITEN DER ORTSVERWALTUNG:

Dienstag 14:30-16:30 Uhr

Tel. 07525/8787 | Fax 912895
otterswang@bad-schussenried.de

Ortsverwaltung geschlossen

Am **Dienstag, 31.10.2023** bleibt die Ortsverwaltung Otterswang geschlossen, es findet keine Sprechstunde statt. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte per E-Mail an otterswang@bad-schussenried.de oder telefonisch an die Stadtverwaltung Bad Schussenried, Tel. 07583/ 94010
Gez. Schäfer

Aus dem Ortschaftsrat

Bericht über die öffentliche Sitzung vom 18.10.2023 um 19.00 Uhr im Rathaus Otterswang

Tagesordnung öffentlich

1. Begrüßung

Ortsvorsteherin Danielle Schäfer begrüßte den fast kompletten Ortschaftsrat, Stadtrat Madlener sowie acht ZuhörerInnen im Sitzungssaal des Rathauses.

2. Bekanntgaben/ Verschiedenes

OV Schäfer berichtete von einem Beitrag letzten Monat im Staatsanzeiger zum Thema **Europa-, Kreistag- und Kommunalwahl am 09. Juni 2024**. Dort heißt es, dass die Kandidatensuche für die Kommunalwahlen allmählich beginnen sollte. Bis Ende März 2024 müssen die Kandidatenlisten eingereicht werden. An dieser Stelle ermunterte Frau Schäfer die Ortschaftsrätin und Ortschaftsräte, aktiv BürgerInnen anzusprechen und für das Ehrenamt in der Lokalpolitik zu werben. Ab sofort können sich interessierte BürgerInnen bei der Ortsverwaltung melden und sich nach Pflichten und Aufgaben erkundigen. Die unechte Teilortswahl wurde von den Teilorten und im Gemeinderat erneut bestätigt, daher hofft der Ortschaftsrat, in Otterswang viele Bewerber für die Kandidatenliste zu finden.

Die **Grabenräumung** in den Bereichen Otterswang, Hopperbach und Laimbach ist fast abgeschlossen. OR Felder meldete, dass der Mühlbach am Schussentalweg tiefer ausgegraben werden sollte, um Überschwemmungen der umliegenden Wiesen zu verhindern.

Anfang der Woche fielen die **Straßenlaternen** in den Wohngebieten Kirchacker und Toracker, Meinrad-von-Au Straße, sowie teils an der Hauptstraße nachts aus. Die Stadtverwaltung hat schnell reagiert und nach dem Fehler gesucht. Es musste eine Notschaltung durchgeführt werden, da ein Defekt im Bereich des Friedhofs vorlag und auch noch repariert

werden muss.

OV Schäfer berichtet von einem Gesetzentwurf des Bundesverkehrsministeriums, der Erleichterung für Tempolimits auf Hauptstraßen verspricht. Die „Initiative Lebenswerte Städte und Gemeinden“ zeigt sich allerdings enttäuscht über den Entwurf. Es bleibt abzuwarten und zu hoffen, dass es für die **Verkehrsberuhigung** der Hauptstraße in Otterswang förderlich sein wird. In der letzten Sitzung wurden die Anschaffung und **Förderung eines Bücherschränkchens** diskutiert. Da die Voraussetzungen für die Förderung einen hohen Eigenanteil erfordern, hat sich der Ortschaftsrat darauf geeinigt, vorerst keinen Bücherschrank anzuschaffen.

3. Anfragen aus dem Ortschaftsrat

- OR Zeller: an der Sichelhenke ist aufgefallen, dass der Schwebebalken des ASV aus der Halle zu groß ist, um ihn bei Veranstaltungen an einem anderen Platz zu lagern. Hier muss eine Lösung gefunden werden. Um das Aufräumen zu erleichtern und die Geräte an den richtigen Platz zu stellen, könnte ein Foto mit der richtigen Lagerung an der Wand angebracht werden.

-OR Felder fragte, wann das Breitband weiter ausgebaut wird. Aktuell gäbe es wieder Fördermittel. OV Schäfer erklärte, dass die Fördermittel von Bund und Land unter anderem von der bestehenden Internet-Versorgung (weiße und graue Flecken) abhängen und aktuell auch noch ein Anbieter fehle, der die Leitungen betreibt. Die nächste Sitzung findet am 15. November 2023 um 19 Uhr im Rathaus statt.

4. Anfragen aus der Einwohnerschaft

Mehrere anwesende ZuhörerInnen haben über unhaltbare Zustände auf einem benachbarten Grundstück in ihrer Straße berichtet. Ortsvorsteherin Danielle Schäfer steht hierzu in enger Abstimmung mit der Verwaltung und bot den Betroffenen Gespräche im Rahmen ihrer Sprechstunde in der Ortsverwaltung an, zur Klärung von weiteren rechtlichen Möglichkeiten sowohl der Behörden als auch der Betroffenen.

Gez. Schäfer, Kolb

REICHENBACH



SPRECHZEITEN DER ORTSVERWALTUNG:

Dienstag 16:30-18:00 Uhr

Tel. 07583/2368
reichenbach@bad-schussenried.de

Aus dem Ortschaftsrat

Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 10. Oktober 2023

TOP 1: Protokollbekanntgabe der Sitzung vom 12. September 2023

TOP 2: Schutzhütte Naturkindergarten Fixfle: aktueller Stand

Frau Blersch berichtete kurz über den aktuellen Stand der Arbeiten an der Schutzhütte für den Naturkindergarten. Die Bodenplatte ist erstellt, die Holzbauarbeiten wurden zwischenzeitlich vergeben. Die Verwaltung rechnet damit, dass die Hütte in zwei Wochen aufgestellt wird. Verschiedene Arbeiten wie die Beplanung außen und die Verlegung des Bodens wird der Ortschaftsrat dann vornehmen.

TOP 3: Kindergärten Reichenbach: Belegung und Anmeldungen

Nach dem Abschluss der Vergaberunde für Kindergartenplätze im Zeitraum Frühjahr bis Sommer 2024 gab Frau Blersch einen Überblick über die Anmeldezahlen der beiden Reichenbacher Kindergärten. Mit 34 Plätzen im Kindergarten Sonnenschein und derzeit 20 im Naturkindergarten stehen in Reichenbach inzwischen 54 Plätze zur Verfügung. Nach Angaben von Frau Blersch werden diese bis Juli 2024 voll belegt sein. Zum Ende des Kindergartenjahres 2023/2024 werden voraussichtlich zwölf Vorschüler die Kindergärten verlassen. Im Moment stehen sieben Kinder auf der Warteliste, davon konnten fünf leider nicht zum Wunschtermin im Kindergartenjahr 2023/2024 aufgenommen werden, eine Aufnahme zu Beginn des Kindergartenjahres 2024/2025 ist jedoch möglich. Die beiden weiteren Kinder der Warteliste sollen auf Elternwunsch erst im Kindergartenjahr 2024/2025 aufgenommen werden.

Sobald die Schutzhütte für den Naturkindergarten fertiggestellt und bezogen ist, plant die Verwaltung derzeit, im Bauwagen eine zusätzliche Kleingruppe einzurichten. Dann stehen weitere zehn Plätze zur Verfügung.

Künftig werden die Vergaberunden für Kindergartenplätze nach Angabe von Frau Blersch nur noch einmal jährlich jeweils im März für das kommende Kindergartenjahr durchgeführt. Die Stadtverwaltung wird diese dann zentral durchführen, sobald das erforderliche Modul für die bereits vorhandene Software gekauft ist.

Der Ortschaftsrat signalisierte nochmals deutlich, dass die Aufnahme von dreijährigen Kindern Vorrang vor der Aufnahme von Kindern unter drei Jahren haben muss. Beim aktuell angewandten Punktesystem ist dies leider nicht der Fall.

TOP 4: Bekanntgaben und Verschiedenes

Straßenbeleuchtung

In den letzten Wochen ist die Straßenbeleuchtung in einigen Teilen von Reichenbach immer wieder ausgefallen. Nach Angaben von Frau Blersch wird nach der Fehlerquelle gesucht.

Sirenenstandorte

Frau Blersch informierte über den aktuellen Stand der Aufstellung der Sirenenmasten, es sind einige Nacharbeiten notwendig.

Bericht aus der letzten Gemeinderatssitzung

Der Ortschaftsrat hatte in der letzten Sitzung dem Bauantrag zur Umnutzung des bestehenden Kamelstalles im Torfwerk zu einem Streichelhof zugestimmt vorbehaltlich der Ausweisung von Parkplätzen und vorbehaltlich der Prüfung, ob die Zufahrt über die Einfahrt zum Kieswerk beschildert werden kann. Nach Angaben von Frau Blersch waren im Bauantrag, den der Gemeinderat zur Beratung vorliegen hatte, die Parkplätze handschriftlich ergänzt: acht Parkplätze auf dem Grundstück, zwanzig auf der gegenüberliegenden Wiese. Die Beschilderung der Zufahrt über die Einfahrt zum Kieswerk sei nach Angaben der Verwaltung aufgrund der untergeordneten Bedeutung des Streichelhofes jedoch nicht möglich. Wie Frau Blersch weiter berichtete, wurde aus dem Torfwerk eine Unterschriftenliste gegen den Bauantrag vorgelegt. Der Gemeinderat hat dem Bauantrag zugestimmt. Für den Ortschaftsrat war die Unterschriftenliste überraschend, da sich im Vorfeld niemand gegen den Streichelhof ausgesprochen hatte und auch zur Beratung im Ortschaftsrat keine Zuhörer hierzu anwesend waren.

Nachdem die unechte Teilortswahl bestehen bleibt, hatte die Stadtverwaltung eine Sitzungsvorlage zur Überprüfung der Sitzzahlen des Gemeinderates vorbereitet. Laut Frau Blersch ging es dabei sowohl um die Gesamtanzahl der Gemeinderäte als auch um die Zahl der garantierten Sitze je Teilort. Der Gemeinderat entschied, keine Änderungen vorzunehmen.

Ortsbudget

Frau Blersch gab einen kurzen Überblick über den aktuellen Stand des Ortsbudgets.

Wasserversorgung

In der nächsten Sitzung wird der Gemeinderat nach Angaben von Frau Blersch über eine Verbundleitung zwischen den Wasserversorgungsnetzen Bad Buchau und Bad Schussenried beraten. Diese Verbundleitung soll in Notfällen für beide Netze die Wasserversorgung gewährleisten und wurde in einer früheren Gemeinderatssitzung bereits vorgestellt. Im Frühjahr 2024 sind die Arbeiten geplant. Der Ortschaftsrat erkundigte sich, ob der Reichenbacher Brunnen in diese Verbundleitung mit eingebunden werde. Frau Blersch wird dies mit der Verwaltung klären.

TOP 5: Anfragen aus dem Ortschaftsrat Dorfgemeinschaftshaus

Nachdem die erforderlichen Malerarbeiten am Hauseingang des Dorfgemeinschaftshauses noch immer nicht erbracht wurden, bat der Ortschaftsrat Frau

Blersch, sich nochmals an den beauftragten Maler zu wenden.

Schelme

Der Ortschaftsrat bat um einen radikalen Rückschnitt der Gehölze rund um die Schelme.

Kirchgässle

Im Zuge der Belagssanierung der L 283 wurde auch im Kirchgässle eine Fläche aufgerissen und wieder asphaltiert. Da die Arbeiten mangelhaft ausgeführt wurden, hatte der Ortschaftsrat dies bereits vor langer Zeit reklamiert. Ortschaftsrat Siegfried Geiger bat Frau Blersch nochmals darum, bei der Verwaltung darauf einzuwirken, dass die ausführende Firma diesen Schaden behebt.

Biberschäden

Nachdem der Biber im Bachlauf zwischen Hopferbach und Reichenbach an vier Stellen Dämme gebaut hat, führt der Bach in Reichenbach kein Wasser mehr. Über die Wiesen und Äcker läuft das Wasser in die bereits volle Schelme. Herr Geiger erkundigte sich, ob dies an den Biberbeauftragten des Landkreises Biberach bereits herangetragen wurde. Der Ortschaftsrat war sich einig, dass die Situation nicht tolerierbar sei.

Baugebiet Sattenbeurer Weg

Aus der Mitte des Ortschaftsrates wurde nach dem aktuellen Stand zum Baugebiet Sattenbeurer Weg gefragt. Frau Blersch wird in der nächsten Sitzung darüber berichten.

TOP 6: Anfragen aus der Einwohnerschaft

Keine Anfragen

gez. Blersch,
Ortsverwaltung Reichenbach

VEREINE REICHENBACH

Initiative Reichenbach e.V.



Save the date

Bei der Initiative Reichenbach stehen in nächster Zeit folgende Termine an:

- 2. Dezember ab 19:00 Uhr – PubQuiz im Dorfgemeinschaftshaus (garantierter Rate-Spaß und tolle Preise)
- 16./17. Dezember – Krippenwanderweg (am Samstagabend mit Lichterumzug, besinnlichem Programm und Bewirtung)

Weitere Infos folgen zeitnah....also save the date!

Liederkranz Reichenbach-Sattenbeuren 1885 e.V.



Comedian Harmonists

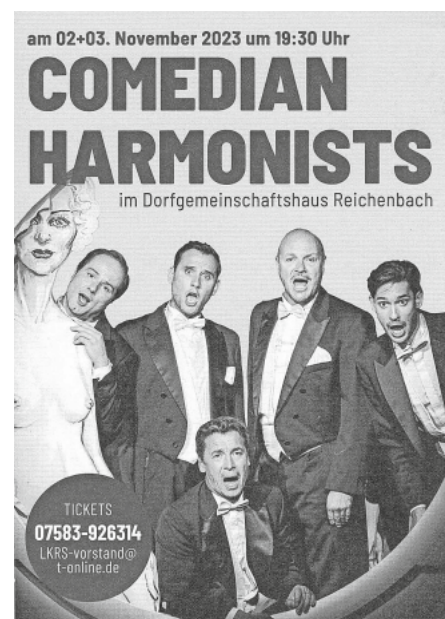
Wochenend und Sonnenschein: Die Musik und die Geschichte der legendären „Comedian Harmonists“ präsentiert vom Liederkranz Reichenbach-Sattenbeuren 1885 e.V.

„Mein kleiner grüner Kaktus“, „Wochenend und Sonnenschein“, „Veronika, der Lenz ist da“.

Wer kennt sie nicht, die unsterblichen Lieder der Comedian Harmonists. Bis heute ist die Musik des Ensembles bekannt und beliebt. Bernd Gnann gewann Sänger die mit ihm die Lieder der ersten deutschen Boy-Group zur Aufführung bringen. Die Comedien Harmonists entwickelten in ihrer Zeit einen für Europa völlig neuen Gesangsstil und füllten mit eigenen Programmen ganze Konzertsäle. War es damals der beginnende Nationalsozialismus so ist es heute die fragile politische Lage vor deren Hintergrund die Vokalartisten die Schlager in die Gegenwart zurückholen und ihren Charm, ihre Leichtigkeit und besonders ihren musikalischen Witz wieder lebendig werden lassen. Nicht Ablenkung, Zerstreung ist ihr Augenmerk nein das Lebensgefühl der Deutschen schafft sich Raum, in Zeiten in denen Hoffnungslosigkeit keinen Platz hat.

Besetzung: Bernd Gnann, Florian Hartmann, Bastian Levacher, Michael Pantzier, Steffen Schuhmacher

02. + 03. November 2023,
jeweils 19:30 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus Reichenbach
Tickets: 07583-926314
LKRS-vorstand@t-online.de



Musikverein Reichenbach e.V.



Förderverein der Blasmusik in Reichenbach e.V.

Altmetallsammlung

Am **18. November 2023** führt der Förderverein der Blasmusik in Reichenbach und Allmannsweiler ab **09.00 Uhr** seine diesjährige Altmetallsammlung durch. Bei Bedarf werden Altmetalteile auch in Sattenbeuren und im Torfwerk abgeholt. Hier bitten wir um Voranmeldung bei unten genannter Telefonnummer. Wir bitten darum, sich diesen Termin vorzunehmen und zu beachten, dass Altautos, Kühlschränke, Tiefkühltruhen, Batterien, Gummireifen, Holz und Betonteile **nicht** angenommen werden können. Leider ist es uns außerhalb des Sammeltermins nicht möglich, Altmetall anzunehmen und zu lagern. Großmaschinen müssen containergerecht zerlegt sein.

Nähere Auskunft erhalten Sie unter Telefon 0151/58029082 oder 07583/3560. Der Förderverein bedankt sich für Ihre Unterstützung.

Narrenverein Reichenbach e.V.



Einladung zur Generalversammlung

Die diesjährige Generalversammlung findet am Samstag, 11.11.2023, um 20.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Reichenbach statt. Hierzu sind alle aktiven und passiven Mitglieder recht herzlich eingeladen.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstands
3. Bericht des Kassiers
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Wünsche und Anträge
6. Verschiedenes

Es wird an der Generalversammlung die „Zunft-App“ vorgestellt, mit welcher die Busanmeldungen ab 2024 laufen. Narrenverein Reichenbach e.V. Die Vorstandschaft

STEINHAUSEN



SPRECHZEITEN DER ORTSVERWALTUNG:

Mittwoch 18:30-19:30 Uhr

Tel. 07583/2287 | Fax 927336
steinhausen@bad-schussenried.de

VEREINE STEINHAUSEN

Freiwillige Feuerwehr Abt. Steinhausen



Christbaum gesucht

Für dieses Jahr suchen wir - die Freiwillige Feuerwehr Steinhausen noch einen geeigneten Ortschristbaum für den Platz vor der Kirche. Es sollte ein gut gewachsener Nadelbaum mit einer Höhe um die 8 - 12 Meter sein. Wer im Stadtgebiet oder in den Teilorten einen Baum im Garten hat, den er für diesen Zweck spenden möchte, darf sich gern mit Tobias Briem unter Tel.: 0151/70587677 in Verbindung setzen.

Der Baum wird von der FFW Steinhausen natürlich kostenlos aus dem Garten entfernt und abtransportiert. Voraussetzung ist, dass der Standort des Baumes mit einer entsprechenden Arbeitsmaschine gut erreichbar ist.

Männergesangs- verein Steinhausen- Muttensweiler 1975 e.V.



Herbstkonzert des MGV Steinhausen-Muttensweiler

Der MGV Steinhausen-Muttensweiler präsentiert beim Herbstkonzert am Samstag, den 28. Oktober, in der Mehrzweckhalle in Ingoldingen ein facettenreiches musikalisches Spektrum. Unter dem einheitlichen Motto „Melodien zum Verlieben“ wird der Abend zu einer Reise durch verschiedene Musikgenres, die jedoch alle eines gemeinsam haben: Sie berühren die Herzen der Zuhörer. Den Auftakt gestaltet der gastgebende

Männerchor unter der versierten Leitung von Gudrun Heinzelmänn. Mit frisch einstudierten Chorsätzen wie „Top of the World“ und einer herzlichen Hommage an die Frauen in Form des Liedes „Überall gibt's schöne Frauen“ eröffnen sie den Melodienreigen. Die Erwartungen steigen, insbesondere auf die Antwort des Frauenchors „Li(e)dschatten“ aus Alberweiler, geleitet von Ulrike Marquart. Hier darf man gespannt sein, welche musikalische Antwort sie auf die Lobeshymnen des Männerchors parat haben. Der Slogan des Alberweiler Chores, „Wir sind ganz Frau, tragen gern Lidschatten – aber stellen dabei das Lied nicht in den Schatten“, verspricht bereits eine humorvolle und unterhaltsame Auseinandersetzung. Im Anschluss wird der Chor „KlangReich“ aus Reichenbach, dirigiert von Britta Sailer, mit rhythmischen Liedern die Bühne beleben. Dieser junge Chor hat bereits in zahlreichen Auftritten sein Publikum begeistert und wird zweifellos auch in Ingoldingen den richtigen Ton treffen.

Zum krönenden Abschluss des Konzerts wird der gastgebende Männerchor das Publikum noch einmal mit gern gehörten Liedern erfreuen, bevor alle zu einem geselligen Umtrunk eingeladen sind, um den Abend in entspannter Atmosphäre ausklingen zu lassen.

Das Konzert beginnt um 19.00 Uhr, wobei der Einlass bereits ab 18.15 Uhr möglich ist. Es erwartet Sie ein Abend voller vielfältiger und bewegender Musik, der das Motto „Melodien zum Verlieben“ in die Tat umsetzt und die Zuhörer auf eine emotionale Reise mitnimmt. Genießen Sie gemeinsam mit dem MGV Steinhausen-Muttensweiler einen unvergesslichen Abend voller Musik und Freude.

Beginn: 19.00 Uhr. Einlass ab 18.15 Uhr.



von links nach rechts: Ulrike Marquart, Gudrun Heinzelmänn, Britta Sailer.

VEREINSNACHRICHTEN

Fußballverein Bad Schussenried 1921 e.V.



Zurück in der Erfolgsspur!

Die erste Mannschaft gewinnt ihr Auswärtsspiel gegen den Aufsteiger aus Oberdischingen mit 1 : 2

In der ersten Halbzeit waren gerade einmal 10. Minuten gespielt als eine Flanke von Jan Dehmel im Tor der Oberdischinger landete zum 1:0. In Folge gab es noch weitere Chancen um auf 2:0 zu erhöhen,

aber der Ball konnte nicht im Tor untergebracht werden. So dauerte es bis zur 32. Minute, bis Jan Dehmel nach einem langen Ball von Lukas Kraft seinen Doppelpack zum 2:0 schnüren konnte.

Nach der Halbzeit gelang dem SV Oberdischingen der Anschlusstreffer zum 2:1 (59. Minute). In Folge ergaben sich einige Kontersituationen, um die Führung auszubauen. Die beste Chance hatte Felix Bonelli doch sein Schuss landete an der Latte. So mussten die Violetten in der Schlussphase bis zum Ende zittern, um den Sieg über die Zeit zu bringen.

Das nächste Heimspiel findet am 29.10.2023 gegen die SFC 1911 Krauchenwies/Hausen A.A./Göggingen statt. Anpfiff der Partie ist um 15 Uhr.

Die zweite Mannschaft des FVS hat ihr Auswärtsspiel beim Tabellenzweiten Eintracht Seekirch am vergangenen Sonntag hochverdient mit 4:0 verloren und verliert immer mehr den Anschluss an die Tabellenspitze.

Von Spielbeginn war zu sehen, dass die Heimmannschaft auf holprigem Gelände die Grundtugenden Kampf und Einsatz

deutlich mehr auf den Platz brachten als der FVS. Die Führung für Seekirch deutete sich an, dass 1:0 fiel dann nach 30 Minuten nachdem der Stürmer frei vor dem Tor eiskalt blieb und einschob. Kurz vor dem Halbzeitpfeiff konnte Seekirch sogar noch auf 2:0 erhöhen und der FVS ging nach einer enttäuschenden Halbzeit mit zwei Toren Rückstand in die Kabine. Die erhoffte Reaktion blieb auch in der zweiten Halbzeit aus, aufgrund des Ergebnisses hatte man zwar mehr Spielanteile, was an der defensiveren Ordnung des Gegners lag, die wirkliche Chance das Spiel nochmal zu drehen blieb aber aus. Im Gegenteil, die Heimmannschaft konnte durch 2 Konter noch auf 4:0 erhöhen und hatte noch weitere Chancen das Ergebnis in die Höhe zu schrauben.

Am kommenden Sonntag empfängt der FVS II dann die Zweitvertretung des TSV Riedlingen um 13:15 Uhr im Zellerseestadion und will nach zwei Niederlagen in Folge wieder ein Erfolgserlebnis einfahren.

Schwäbischer Albverein OG Bad Schussenried



Stammtisch

Am Freitag, den 27. Okt. laden wir unsere Mitglieder und Freunde ab 17:30 Uhr zum Stammtisch ins Vereinsheim ein. Das Bewirtungsteam freut sich über zahlreiche Gäste, für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Herbstwanderung

Am Sonntag, den 29. Okt. wandern wir im schönen Illertal. Wir besuchen die Bergkapelle in Erolzheim. Unsere Tour, ca. 3 Km, führt uns zum Kloster Bonlanden, wo wir eine Kaffeepause einlegen. Ebenso besteht die Möglichkeit, die Klosteranla-

ge sowie den Krippenweg zu besichtigen. Auf unserem Nachhauseweg besuchen wir einen landwirtschaftlichen Betrieb mit heutiger Technik und Arbeitsweisen. Festes Schuhwerk und Wanderstöcke sind zu empfehlen.

Bitte um Anmeldung bis Freitag, 27. Okt. bei Paul Koch, Tel.: 0160/94768326
Treffpunkt: Rathaus Bad Schussenried, Abfahrt/PKW-Fahrgemeinschaften: 13:00 Uhr.

Gäste sind herzlich willkommen.

Seniorenwanderung

Am Donnerstag, den 02. Nov. findet die nächste Seniorenwanderung statt. Die Tour geht Richtung Roppertsweiler. Im Anschluss findet die Einkehr im Gasthaus Bürgerstüble in Bad Schussenried statt. Gäste sind herzlich willkommen.

Treffpunkt: Rathaus Bad Schussenried, Beginn der Wanderung: 14:00 Uhr

Tennisclub e.V. Bad Schussenried



Liebe interessierte Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,

in diesem Jahr werden wir vom TC Bad Schussenried die Kooperation zwischen der Drümmelbergschule Bad Schussenried und dem TC Bad Schussenried wieder aufleben lassen. Der Zugang zu Sport und den daraus resultierenden positiven Erfahrungen sind für Kinder im Entwicklungsjahr unabdingbar. Deshalb bieten wir am Samstag, den 28.10.2023 von 10 bis 11.30 Uhr einen Schnuppertag für interessierte Grundschüler der Klassen 1-4 an.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Wann: Immer samstags von 11.30 bis

12.30 Uhr (Zeitraum 11.11.23 - 27.04.24)
Wo: Tennis-Vitalhalle Bad Schussenried
Kosten: Circa 10 € pro Trainingseinheit (je nach Anzahl der Trainingsteilnehmer)
Anmeldung: E-Mail an tennisschule-bad-schussenried@outlook.de
Folgende Infos werden benötigt: Name, Geburtsdatum, Adresse und Telefonnummer
Anmeldeschluss: Sonntag, 29.10.2023

Die Kernpunkte der Ballschule des TC Bad Schussenried bilden dabei:

- spielübergreifende Fähigkeiten am Ball
- soziale Sportspielgruppen
- die Kinder ganzheitlich in ihrer emotionalen und motorischen Entwicklung ausbilden
- Sportspielsituationen erleben und wahrnehmen

Unser Ziel ist es, dass die Kinder wieder spielen lernen und sich in verschiedenen Spielsituationen zurechtfinden. Wir wollen eine Basis aufbauen mit einer Grundstruktur an Fähigkeiten und Fertigkeiten und gleichzeitig die eventuellen Defizite in der motorischen Entwicklung abbauen.

WEITERE ORGANISATIONEN

Seniorentreff Törle

Im Monat November ist unser erster Treff am 2.11.2023 mit Unterhaltung und Musik von Julia Hohl. Wir freuen uns schon auf ihren musikalischen Beitrag. Ferner gibt es unser bewertetes Kartoffeleessen mit Butter und Käse.

Danke noch an H. Dangel für seinen Vortrag über Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und Testament.

Wer gerne abgeholt werden möchte melde sich unter der Nr. 3147.

Ihr Törle-Team

VERANSTALTUNGEN IN BAD SCHUSSENRIED

„Dahoam is Dahoam“ – Fantour in Bad Schussenried

Die beliebte Fernsehserie „Dahoam is Dahoam“ des Bayerischen Rundfunk ist auf Herbsttour und lädt am Donnerstag, den 09. November 2023 um 19.30 Uhr in den SCHUSSENRIEDER Bierkrugstadel zum kreativen Gedankenaustausch. Schauen Sie an diesem Abend gemeinsam mit den Autoren, Machern und SchauspielerInnen die aktuelle Folge und diskutieren Sie im Anschluss gemeinsam über neue Ideen und kreative Einfälle. Eine Autogrammstunde mit den SchauspielerInnen bildet den Abschluss des Abends.

Was den Lansingern die Zukunft bringt, entscheiden bei „Dahoam is Dahoam“ nicht nur die Autoren und Macher, sondern an diesem Abend auch SIE! Der Bierkrugstadel ist ab 17.15 Uhr geöffnet.

Das Programm beginnt um 19.30 Uhr. Anregungen, Kritik, Wünsche und natürlich auch neue Ideen für Geschichten sind hochwillkommen. Bringen Sie diese gleich von „dahoam“ mit oder am Abend selbst zu Papier. Nach dem gemeinsamen Anschauen der aktuellen Folge werden Ihre Ideen aufgegriffen und diskutiert – für besonders kreative Einfälle gibt es vielleicht auch ein kleines DiD-Geschenk. Die Veranstaltung dauert inklusive Autogrammstunde bis ca. 22 Uhr und ist selbstverständlich kostenlos.

Für das leibliche Wohl sorgt die Küche der Brauereigaststätte mit schwäbischen Spezialitäten und fassfrischen Bieren. Der Bierkrugstadel bietet eine begrenzte Platzwahl – um frühzeitiges Erscheinen wird gebeten. Eine Tischreservierung ist hierfür nicht möglich.

Freuen Sie sich auf einen geselligen Abend mit den Stars der Fernsehserie „Dahoam is Dahoam“ in familiärer Atmosphäre.

Informationen zur SCHUSSENRIEDER Brauerei Ott mit Deutschlands 1. Bierkrugmuseum erhalten Sie unter www.schussenrieder.de.



Bild: SCHUSSENRIEDER Brauerei Ott

Vorausschau Veranstaltungs-Termine 2024

1. Juni 2024:

Dinnertafel Bad Schussenried

20. Juni 2024:

Spezialitätenmarkt Bad Schussenried

29. und 30. Juni 2024:

Parkfest und „Tour de Barock“ Bad Schussenried

12. bis 16. September 2024:

Magnus-, Kinder- und Heimatfest Bad Schussenried

29. und 30. November 2024:

Pferde- und Krämermarkt Bad Schussenried

Eine Aufstellung aller bisher gemeldeten Veranstaltungen erhalten Sie bei der Tourist-Information, Wilhelm-Schussen-Str. 36, Im Rathaus, 88427 Bad Schussenried.

Stimmungsvolle Ideen für ein glanzvolles Fest

Adventszauber bei Georg Britsch vom 04. November – 22. Dezember 2023

„Lasst uns froh und munter sein und uns recht von Herzen freuen!“ Diese Liedzei-

len nehmen wir im November/Dezember wörtlich. Ob Laternenvesper, Adventskaffee, Nikolausparty, Weihnachtsessen oder Silvester-Buffer in den letzten Wochen des Jahres wird ordentlich gefeiert und so gerät das eigene Zuhause zum weihnachtlich festlichen Gemüchlichkeitsort.

Die Wintersaison 2023 steht im Zeichen von festlich und filigran. Und wie schon in den vergangenen Jahren geht der Trend zu mehr Natürlichkeit und Nachhaltigkeit: Viel buntes Glas, Papier und Holz. Wem das zu pur ist, der kann mit den Trends der Vorjahre kombinieren. Des Weiteren bleibt Keramik in jeglicher Form und Farbe weiterhin ein gern gesehener Interior Gast. Insgesamt ist weniger Glam und dafür umso mehr Hyggelichkeit angesagt. Das zeigt sich auch bei den diesjährigen Trendfarben: Schwarz, Blau, Grün, Beere und Grau. Natürliche Gemüchlichkeit und Geborgenheit sind Trumpf. Ebenso wie kuschelige Plaids, Decken und (Fake) Felle. Hochwertige antike Hölzer beim Mobiliar runden den behaglich erdigen Wohnstil ab.

Das Einrichtungs-Team von Antikmöbelspezialist Georg Britsch hat den Ausstellungskubus in Bad Schussenried auch in diesem Jahr wieder in ein riesiges Winterwonderland verwandelt. Auf 800qm

gibt es von modern minimalistisch über nostalgisch bis hin zu klassisch alles, was das Einrichtungsherz begehrt. Alles ist liebevoll dekoriert in den geschmackvollen Wohnwelten aus antik und modern. Schauen Sie vorbei und lassen Sie sich einfach inspirieren.

Kunsthandel Georg Britsch, Bahnhofstraße 135, 88427 Bad Schussenried, Telefon 07583 - 2795

Weitere Informationen unter www.britsch.com

Öffnungszeiten:

04. November – 22. Dezember 2023 Mo – Fr 9 – 12 und 13 – 18 Uhr Samstag 10 – 15 Uhr



Bild: Kunsthandel Georg Britsch



BAD SCHUSSENRIED

VERANSTALTUNGS-KALENDER

So. 29.10.2023

10.00 - 16.00 Uhr

KinderWerkstatt „Freche Rübengeister“
Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

14.30 Uhr

Öffentliche Führung durch das Kloster Schussenried

Do. 02.11.2023

14.00 Uhr

Seniorenwanderung
Schwäbischer Albverein - Ortsgruppe
Bad Schussenried
Treffpunkt Rathaus

19.30 Uhr

Comedian Harmonists
Dorfgemeinschaftshaus Reichenbach

Fr. 03.11.2023

19.30 Uhr

Comedian Harmonists
Dorfgemeinschaftshaus Reichenbach

20.00 Uhr

„Oberschwoba Bagasch“ - Schpielt, singt und schwätzt
SCHUSSENRIEDER Bierkrugstadel

Sa. 04.11.2023

20.00 Uhr

SCHUSSENRIEDER Ü30 Party – Tanz im Herbst
SCHUSSENRIEDER Bierkrugstadel

So. 05.11.2023

14.30 Uhr

Öffentliche Führung durch das Kloster Schussenried

18.00 Uhr

„Et lux perpetua“ mit dem Konzertchor Oberschwaben und der Capella Novanta Bibliothekssaal im Kloster Bad Schussenried

Ausstellungen

Kloster Schussenried:

„Playmobil Kinderträume“ – Zeitreise für Familien bis 05.11.2023

„Wechselseitig“ - Jahresausstellung des Verbands Bildender Künstler*Innen Baden-Württemberg Region Bodensee-Oberschwaben bis 29.10.2023

Öffnungszeiten:

Di - Fr, 10.00 – 13.00 und 14.00 bis 17.00 Uhr

Sa, So, Feiertag, 10.00 - 17.00 Uhr

Stimmungsvolle Ideen für ein glanzvolles Fest

Adventszauber bei Georg Britsch

vom 04. November – 22. Dezember 2023

Kunsthandel Georg Britsch, Bahnhofstraße 135, 88427 Bad Schussenried

Öffnungszeiten:

Mo – Fr 9 – 12 und 13 – 18 Uhr

Samstag 10 – 15 Uhr

VERANSTALTUNGEN IN DER UMGEBUNG

Lobpreisconcert mit der Federseeband 2023

Ein Konzert der besonderen Art wartet mit viel musikalischen Highlights auf dich. Lass dich mitreißen von Liedern, die ins Herz gehen. Lobpreislieder erzählen vor allem von Gott. Sie dienen dazu deine Bitten dankend vor Gott zu bringen Phil 4,6.

Bring also mit, was dich drückt: deine Sorgen, deine Ängste, Krankheit ... Hier findest du eine Gebetsgemeinschaft, die dich trägt und mitnimmt. Allein schon, wenn du den Namen Gottes mit deinem Mund bekennt, kann er in dir wirken.

Nagen nicht auch Zweifel in dir an der Existenz Gottes? Er gibt dir immer wieder die Chance, dass du ihn kennenlernen kannst, wie er wirklich ist. Komm und lass dir von Ihm erzählen – höre den Zeugnissen zu, wie der Beginn einer Gottesfreundschaft - Leben komplett verändern kann. Das könnte auch dein Leben auf ein ganz neues und unglaublich schönes Level bringen.

Samstag, 28. Oktober 2023, 19 Uhr.
Federseehalle in Alleshäusen

essen/trinken/singen/einzelsegen/gesprächmitpriester/versöhnung/anbetung/fürsichbetenlassen/supergeniale-multimediashow/mitviellichttechnik/after-show-party

Komm und erlebe einen ganz besonderen und außergewöhnlichen Abend! Vielleicht wird es der Abend deines Lebens! Trailer siehe Youtube/Federseeband

Klassik in Biberach - Trio con brio

Das Trio con brio, bestehend aus der Pianistin Verena Kley, Immanuel Drißner (Violine) und dem Laupheimer Cellisten Michael Strele ist am Sonntag, den 29. Oktober um 19 Uhr im Rahmen von Klassik in Biberach in der Stadthalle Biberach zu Gast.

Auf dem Programm stehen das Klaviertrio d-Moll von Felix Mendelssohn-Bartholdy sowie das Klaviertrio Nr.1 B-Dur von Franz Schubert.

Eintrittskarten für alle Veranstaltungen sind beim Kartenservice im Rathaus der Stadt Biberach erhältlich. Online sind Tickets unter www.kartenservice-biberach.de buchbar. Telefonische Kartenbestellung ist bei Schwäbisch Media (Telefon 0751/29 555 777) möglich.



Bild: Stadt Biberach, Kulturamt

Ukrainisches Akkordeon-Duo im Alten Koster

Am Sonntag, 5. November 2023 findet um 11 Uhr im Alten Kloster eine Matinée mit dem ukrainischen Akkordeon-Duo Pankiv statt. Der Eintritt ist frei; Spenden sind erwünscht.

Die außergewöhnliche musikalische Laufbahn der beiden Brüder Denys und Ihor Pankiv begann 2012, als sie erst 7 und 8 Jahre alt ihre ersten Konzerte gaben. Nach dem Besuch der Musikschule in Velykyi Lublin studierten sie an der Lyudkevych-Musikakademie in Lwiw (Lemberg). Seit ihrer kriegsbedingten Übersiedelung nach Deutschland setzen sie ihr Studium an der Staatlichen Hochschule für Musik Trossingen fort.

Ihor und Denys Pankiv sind Preisträger zahlreicher ukrainischer und internationaler Wettbewerbe, darunter „Echoes of Mitus“ in Lemberg, „Internationale Akkordeontage“ in Prag, „Trophée Mondial“ (Frankreich), Internationaler Akkordeonwettbewerb Klingenthal (Deutschland) und viele andere.

Den virtuosen Ausnahmetalente, 17 und 18 Jahre alt, sind wahre Könner und Meister ihres Fachs. Dies haben sie kürzlich in Aachen unter Beweis gestellt, als sie anlässlich der Verleihung des Karlspreises an den ukrainischen Präsidenten Wolodymyr Selenskyj aufgetreten sind. Auf dem Programm des Bad Saulgauer Konzerts stehen Werke von Vivaldi, Bach, Mozart, Rossini, Strauß, Piazzolla u.a.



Bild: Stadtverwaltung Bad Saulgau

AUS DER REGION

Alterserkrankungen am Auge

Stuttgart/Biberach, 23.10.2023 – Welche Prävention und Therapie gibt es bei Augenerkrankungen im Alter? Diese und andere Fragen beantworten Fachärzte beim Arzt-Patienten-Forum. Veranstalter ist die vhs Biberach in Kooperation mit der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW).

Viele ältere Menschen leiden an grauem oder an grünem Star, welche zu einer Einschränkung der Sehfähigkeit führen. Während der graue Star eher eine Alterserscheinung ist, stellt der grüne Star eine echte Erkrankung dar.

Mit zunehmendem Alter der Bevölkerung entwickeln sich aber auch Netzhauterkrankungen, wie die Makuladegeneration in ihrer trockenen und feuchten Form. Während die Behandlung von grünem und grauem Star in der Medizin relativ

unproblematisch ist, stellt besonders die feuchte Makuladegeneration eine große Herausforderung dar. In den letzten Jahren sind hier entscheidende Behandlungsmöglichkeiten entwickelt worden, die viele Menschen vor der Erblindung schützen.

Die Referenten befassen sich vorwiegend mit den Erkrankungen im mittleren und höheren Lebensalter und schildern die Möglichkeiten der medikamentösen sowie chirurgischen Behandlung.

Im Anschluss an den Vortrag besteht die Möglichkeit, den Referenten Fragen zu stellen.

Termin: Freitag,
10.11.2023,
15.00 – 17.00 Uhr

Veranstaltungsort: Ochsenhauser Hof
Gymnasiumstr. 28,
88400 Biberach

Eintritt: Frei

Anmeldung unter Tel. 07351-51338,
vhs@biberach-riss.de oder unter
www.vhs-biberach.de

Es referieren Prof. Dr. med. Martin Leitritz, Facharzt für Augenheilkunde, Biberach
 Dr. med. Matthias Dias Blak, Facharzt für Augenheilkunde, Biberach

Gastschüler aus Brasilien suchen die Gastfamilien in Deutschland

Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit der Schweizer Schule aus Sao Paulo sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa für den Zeitraum von 16.01. – 29.02.24 nette Gastfamilien. Der Gegenbesuch ist möglich. Kontakt: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Tel. 0711-6586533, Mob. 0172-6326322, e-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.

Aufgepasst Mädels Mädelsflohmarkt am 28.10.2023 in Michelwinnaden

Verkauf 16 - 20 Uhr in der Burg
Aufbau ab 15 Uhr Tischmiete 10 €
Anmeldung gerne per
Whats App 0178 7273001
Der Erlös kommt der Jugend
des SC Michelwinnadens zu Gute.



Metzelsuppe

Herbstzeit ist Schlachtfestzeit. Darum lädt auch heuer wieder der Förderverein der Musikkapelle Tiefenbach am letzten Oktobersonntag, **den 29. 10. 2023** zu dieser „Schwäbischen Gaumenfreude“ in den Gemeindesaal nach Tiefenbach ein. Ab **10:30 Uhr** werden oberschwäbische Spezialitäten wie Kesselfleisch und Schlachtplatte mit Kraut sowie Saumagen und panierte Schnitzel mit Spätzle, Pommes und bunt garniertem Salatteller serviert. Nachmittags rundet ein Kaffeetisch mit leckeren hausgemachten Kuchen und Torten die Metzelsuppe ab. Gerne werden die Kuchen/Torten auch zum Mitnehmen verpackt.

Auf ihren Besuch freuen sich die Tiefenbacher Musiker.

Neuer Verkaufscontainer für Geflügelhof Zembrot

Der Geflügelhof mit Eierfärberei Zembrot in Atzenberg bei Otterswang bietet seinen Kunden seit mehr als 25 Jahren Eier aus Boden- und Freilandhaltung, welche auch an Metzgereien, Bäckereien und Supermärkte in der Region geliefert werden. Aufgrund der stetigen Nachfrage und des wachsenden Trends regionale Produkte direkt beim Erzeuger zu kaufen, wurde der Hofverkauf mit LEADER-Fördermitteln um einen Verkaufscontainer erweitert. Das Vorhaben umfasst das Handlungsfeld Landentwicklung und konnte somit im Mai diesen Jahres mit einem Fördersatz von 40 Prozent bewilligt werden.

Die Produktpalette des Hofes konnte folglich erweitert werden. Dazu zählen unter anderem Dosenwurst und gesunde Fertiggerichte (Gemüse-Hahn, Curry-Hahn, Erdnuss Hahn, Bolognese-Hahn) aus Hähnchenfleisch, welche in Ravensburg und Kempten hergestellt werden. Auch die Eier der Güteklasse B konnten mittlerweile weiterverarbeitet werden, weshalb in den Auslagen jetzt auch eigene Nudeln des regionalen Partners „Geflügelhof Scheck“ aus Meßkirch liegen.

Da ein Wander- bzw. Infoweg am Hof vor-

bei führt, der Wissenswertes rund ums Ei vermittelt, ist die Nutzung des Verkaufscontainers für Senioren, Familien und Besucher, sowie Kurgäste unkompliziert, barrierefrei und 24/7 zugänglich. Rainer Zembrot freut sich über den neuen Verkaufscontainer: „Es freut uns dass wir unseren Hofverkauf erweitern konnten, welcher von unseren Kunden sehr gut angenommen wurde.“ Er nahm am Montag, dem 16. Oktober 2023 die LEADER-Förderplakette von REMO-Geschäftsführerin Lena Schuhmacher entgegen



Foto: Familie Zembrot

72h Aktion

Euch schickt der Himmel!
Seid ihr bereit? Die Welt braucht Held*innentaten. Und Engel, die sich für andere einsetzen! Mach mit bei Deutschlands größter Sozialaktion wo wir die Welt in 72 Stunden ein bisschen besser machen wollen! Ein internationales Sportturnier? Eine politische Aktion zum Thema Flucht oder ein Biotop für den Kindergarten?
Am 18. April 2024 geht's los!
Der Koordinierungskreis findet für Euch passende Aufgaben!

Mehr Infos auf www.rost.72stunden.de
Meldet euch einfach im katholischen Jugendreferat bei Anna Stützele oder Andi Hofer: astuetzele@bdkj-bja.drs.de, ahofer@bdkj-bja.drs.de.

Schulung für ehrenamtliche Jugendleiter*innen

Grundlegende und aufbauende Kenntnisse der Jugendarbeit, wie das Führen von Gruppen, Kinderschutz nach §72a SGB VIII, Medienpädagogik, Suchtprävention, Interkulturalität und Schubladendenken sowie Öffentlichkeitsarbeit werden angehenden oder bereits aktiven ehrenamtlichen Jugend- und Gruppenleiter*innen aus Vereinen in dem Julei-

ca-Aufbaumodul der Kreisjugendringe Biberach und Ravensburg vermittelt. Das Seminar findet am Samstag 25.11. und Sonntag, 26.11.2023 von 8-19 Uhr bzw. 9-19 im Humboldt- Institut in Bad Schussenried statt. Es kann auch besucht werden, wenn das Basismodul noch nicht absolviert wurde. Eine Anmeldung ist bis 10.11.2023 über info@kjr-biberach.de möglich. Die Kosten für Ehrenamtliche, Schüler und Studenten betragen 65€.

Weitere Informationen gibt es auf www.kjr-biberach.de oder telefonisch beim Kreisjugendring Biberach unter 07351 3470746.

Caritas hält Info-Vortrag zum Thema „Vorsorge treffen“

Jeder Erwachsene sollte eine Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht haben - ganz egal in welchem Alter. Daher lädt die Caritas Biberach-Saulgau am Mittwoch, den 22. November zu einem Info-Vortrag ein. Beginn ist um 13:30 Uhr im Alfons-Auer-Haus, Kolpingstraße 43, in Biberach. Der Vortrag ist ein Ersatz-Termin für den ausfallgefallenen Vortrag im September.

Ein Unfall oder eine schwere Krankheit kann jeden jederzeit treffen. Mit einer Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht wird vorgesorgt, dass die ganz persönlichen Vorstellungen umgesetzt werden, auch wenn man sich nicht mehr äußern kann.

Doch was gibt es zu beachten? Was ist eine „Gesetzliche Betreuung“? Wie kann ich meinen „Digitalen Nachlass“ regeln? Welche geeigneten Vordrucke gibt es? Wie kann mit besonderen Familienkonstellationen umgegangen werden und wie findet sich die ganz persönliche Wertevorstellungen wieder?

Solche und weitere Fragen sind Thema im Vortrag der Caritas-Mitarbeiterin Sonja Hummel.

Die Information ist für alle Menschen zugänglich, kostenfrei und unabhängig von Religion und Herkunft. Weitere Informationen sind unter www.lebensfaden.org zu finden.

Informationsabend – Erfahrungen, Wissen und Aufgaben eines Bestatters

Dietmar Schiemann vom Bestattungsunternehmen Schaller berichtet sachkundig und ist offen für Fragen.

Wann? 30.10.2023, 19 Uhr

Wo? Haus Irmengardis, Vortragsraum EG
Wuhrstraße 2/1, 88422 Bad Buchau
Veranstalter: Ambulanter Hospizdienst,
Johanniter Hospizgruppe Bad Schussenried-Federsee

Regionalentwicklung Mittleres
Oberschwaben e. V. (REMO)

Öffentliches Bücherregal in Bad Waldsee

Am Mittwoch, dem 18. Oktober 2023 fand die offizielle Übergabe der Regionalbudget-Plakette mit Christoph Liebmann und Shqipe Karagja von der Stadt Bad Waldsee statt. Die beiden Stadtbeauftragten zeigten Natalie Rieche von der LEADER-Geschäftsstelle das im September aufgestellte Bücherregal am Stadtsee und berichteten stolz über die neugeschaffene Anlaufstelle im Ort.

Die Stadt Bad Waldsee schafft mit dem öffentlichen Bücherregal ein Angebot für Einheimische und Kurgäste aller Altersgruppen. Die Bücher können geliehen und getauscht werden. Gleichzeitig dient das Regal als Anlaufstelle zum Austausch und als Begegnungsort. Durch die Versorgung mit kostenfreien Medien können die Bildungs- und Unterhaltungsmöglichkeiten für Bürgerinnen und Bürger aller sozialen Schichten und Generationen unterstützt werden. Dies soll auch für die Jugendlichen und Kinder ein Beitrag zur Leseförderung darstellen, der völlig kostenfrei, freiwillig und ohne Druck in Anspruch genommen werden kann. Da jeder auch ein gelesenes Buch einstellen kann, wird den Kindern und Jugendlichen beigebracht, nicht alles gleich wegzuerfen, sondern Dinge Anderen zur Verfügung zu stellen. Dadurch wird der Nachhaltigkeitsgedanke auch im Privaten quasi spielerisch als Umweltbildung erlernt, wie auch Sozialverhalten, durch das Teilen mit Anderen. Das Projekt aus dem Handlungsfeld der Kommunalentwicklung konnte mit einem Fördersatz von 80 Prozent im September 2023 umgesetzt und abgeschlossen werden. Christoph Liebmann freut sich, dass das Bücherregal so gut ankommt, regelmäßig wieder gut befüllt wird und witterungsbeständig ist: „Hoffentlich bleibt es lange erhalten und erfreut sich weiterhin großer Beliebtheit.“



Inaugenscheinnahme Natalie Rieche mit Christoph Liebmann und Shqipe Karagja von der Stadt Bad Waldsee

Psychoterror im Netz

Bereits jedes zehnte Schulkind Opfer von Cybermobbing

Cybermobbing zielt darauf ab, einen Menschen auf digitalem Weg zu beleidigen,

zu bedrohen, zu beschimpfen, bloßzustellen oder Angst zu machen. Immer mehr Kinder und Jugendliche sind davon betroffen.

Mindestens jede zehnte Schülerin bzw. jeder zehnte Schüler wurde bereits Opfer von Cybermobbing. Das ergab eine landesweite Befragung unter Eltern von Schulkindern, die im Juli 2023 im Auftrag der AOK Baden-Württemberg durchgeführt wurde. Verbreitet werden Beschimpfungen, Beleidigungen, Gerüchte und Verleumdungen meist in sozialen Netzwerken.

Eine mögliche Folge davon kann beispielsweise Schulangst sein. 2021 befanden sich im Landkreis Biberach 49 AOK-versicherte Kinder und Jugendliche bis 19 Jahre offiziell wegen verschiedenen phobischen bzw. sozialen Störungen in ärztlicher Behandlung. In Baden-Württemberg waren im gleichen Zeitraum 3.928 junge Menschen betroffen. Seit 2017 ist die Zahl dieser oft mit Schulangst in Zusammenhang stehenden Erkrankungen landesweit um jährlich durchschnittlich 6,6 Prozent gestiegen. Auffallend ist dabei die starke Zunahme beim weiblichen Geschlecht von jährlich 10,3 Prozent.

„Ebenso wie Mobbing ist auch Cybermobbing immer eine Aktion mehrerer gegen eine oder einen“, sagt Dr. Sabine Schwenk, Geschäftsführerin der AOK Ulm-Biberach. Aber es gibt wesentliche Unterschiede: „Das Internet macht Beleidigungen und Diffamierungen einer breiten Öffentlichkeit zugänglich. Während Mobbing in der Schule meist nur Täter und Opfer sowie das nähere Umfeld betrifft und zeitlich auf den Schultag begrenzt ist, sind Beleidigungen im Internet von Fremden einsehbar und können jederzeit abgerufen werden. Noch dazu erfahren Opfer nicht immer davon, dass Fotos oder Unwahrheiten im Netz verbreitet werden. Außerdem können die Mobber unerkannt bleiben. Das senkt die Hemmschwelle, jemanden in modernen Medien zu diffamieren. Einmal online gestellte Inhalte lassen sich kaum wieder entfernen.“ Für die Opfer ist Cybermobbing eine Tortur: Die andauernden Angriffe schwächen ihr Selbstvertrauen, verursachen Selbstzweifel und viele Betroffene ziehen sich zurück. „Vor allem wenn Kinder oder Jugendliche zunehmend verschlossen wirken, sich ihre Freundschaften auflösen oder sich die Stimmung deutlich verändert, sollten Eltern hellhörig werden und nachhaken“, sagt die AOK-Geschäftsführerin. Auswirkungen des Psychoterrors können auch sein, dass Betroffene unter Schlafstörungen leiden, über Kopf- oder Bauchschmerzen klagen und nicht mehr zur Schule gehen wollen. Im schlimmsten Fall macht Psychoterror krank.

Doch was tun, wenn das eigene Kind vom digitalen Terror betroffen ist? „Der Großteil der befragten Eltern würde laut der Umfrage genau richtig reagieren“, so Schwenk. „Mit dem Kind reden, es ernst nehmen, Betroffene mit einbeziehen und sich Hilfe und Unterstützung holen.“ Um

ihr Kind vor Cybermobbing zu schützen, gaben rund 70 Prozent der Eltern an, das Selbstvertrauen ihres Kindes zu stärken. Rund 95 Prozent ist es wichtig, dass ihr Kind lernt, wie man sich im Internet sicher verhält. Aber auch dass es lernt, wie man andere respektvoll behandelt. „Prävention ist in beide Richtungen wichtig. Durch die Sensibilisierung soll erreicht werden, dass Kinder und Jugendliche weder Opfer noch Täter werden“, fasst Sabine Schwenk zusammen.



Maschinenring
Alb-Oberschwaben e. V.



Verhinderungspflege und Betreuungsleistung nach §45

Ab dem Pflegegrad 1 steht Betroffenen ein Entlastungsbetrag von 1.500€ pro Jahr für haushaltsnahe Dienstleistungen zu.

Dieser Betrag ist dafür gedacht, Sie im Haushalt zu unterstützen, z. B. bei den anfallenden Reinigungsarbeiten, bei der Wäschepflege, für die Zubereitung der Mahlzeiten oder um Einkäufe zu tätigen. Unsere Hauswirtschafterinnen helfen Ihnen gerne und übernehmen diese Aufgaben für Sie.

Auskunft und Beratung:
Ulrike Reiter, Telefon 07585/9307-11
oder E-Mail u.reiter@mr-ao.de, Maschinenring Alb-Oberschwaben e.V., 88356 Ostrach, Hauptstraße 17

Die Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum (BSZ) informiert:

Bibliothek im BSZ während der Herbstferien geschlossen

In den Herbstferien ist die Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum Biberach vom 30. Oktober bis zum 3. November geschlossen. Die Rückgabe ausgeliehener Medien ist trotzdem möglich.

Der dafür eingerichtete Briefkasten befindet sich im Schulgebäude, links neben der Eingangstür der Bücherei und ist in den Ferien montags bis freitags von 8 bis 16 Uhr zugänglich.

Das Landratsamt informiert

Oberschwäbisches Museumsdorf
Kürnbach

Freche Rübengeister schnitzen im Museumsdorf

Am Sonntag, 29. Oktober, 10 bis 16 Uhr, können sich die kleinen Besucherinnen und Besucher auf die beliebte Kinderwerkstatt „Freche Rübengeister“ im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach freuen.

Heute sind Halloween-Kürbisse modern, früher jedoch wurden in Oberschwaben gruselige Rübengeister geschnitzt. Bei der Kinderwerkstatt können die jungen Besucherinnen und Besucher im Museumsdorf ihren eigenen Geist schnitzen und mit frechen Mustern versehen. Pro Rübe wird ein kleiner Unkostenbeitrag fällig.

Außerdem können sich die Kinder auf ein kreatives Bastelprogramm freuen: Die Kleinen basteln Igel aus Ton und Papier, Pilze aus Eierkartons und mit dem Kürnbacher Förderverein basteln sie Rübengeister als Fensterbilder.

Wer sich echt oberschwäbisch stärken möchte, bekommt beim Museumsbäcker Dietmar Neltner Denete und andere leckere Backwaren aus dem Ofen des historischen Backhäusles. Die Kürnbacher Vesperstube bietet außerdem schwäbische Köstlichkeiten an und reicht im Tanzhaus Kaffee und Kuchen.



Traditionelle Rübengeister können die jungen Gäste des Museumsdorfs Kürnbach am Sonntag, 29. Oktober, zwischen 10 und 16 Uhr schnitzen.
Foto: Landratsamt

Das Landratsamt informiert:

Felix Teufel ist neuer Leiter des Landwirtschaftsamts Biberach

Felix Teufel ist seit Oktober neuer Leiter des Landwirtschaftsamts Biberach. Er löste damit Albert Basler ab, der sich nach 18 Jahren Amtsleitung und insgesamt 25 Jahre Landwirtschaftsamt Biberach in den Ruhestand verabschiedete.

Felix Teufel ist 39 Jahre alt und stammt aus Inneringen. Er kennt das Landwirtschaftsamt Biberach bereits seit 2014 und war bislang Sachgebietsleiter der

Pflanzenproduktion im Amt. Dazwischen wurde er 2019/2020 an das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz abgeordnet. Nach seinem Bachelor- und Masterstudium in Agrarwissenschaften an der Universität Hohenheim war Teufel von 2012 bis 2014 im Referendariat am Landwirtschaftsamt Stockach im Landkreis Konstanz. Nun übernimmt Felix Teufel die Leitung des Landwirtschaftsamts, der Fachschule für Land- und Hauswirtschaft sowie der Biberacher Ernährungsakademie und der Obst- und Gartenbauakademie Biberach mit seinen insgesamt 57 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

„Die Weiterentwicklung von Fachschülern und Personal sowie das Leiten eines Teams haben mir in den letzten Jahren große Freude bereitet. Jetzt freue ich mich auf meine neue Tätigkeit, die mich vor allem aufgrund der vielfältigen Aufgaben reizt.“, sagt der neue Amtsleiter.

Landrat Mario Glaser betont: „Es freut mich, dass sich mit Felix Teufel ein Mitarbeiter aus dem Landratsamt nun innerhalb des Hauses weiterentwickeln kann und Verantwortung übernimmt. Für Ihre neuen Aufgaben wünsche ich Ihnen Mut, Zuversicht und stets eine glückliche Hand bei ihren Entscheidungen.“



Landrat Mario Glaser übergibt Felix Teufel das Bestellungsschreiben zum Leiter des Landwirtschaftsamts. Foto: Landratsamt

Kommunaler Präventionspakt (KOMM)

KOMM fördert zum 26. Mal Projekte aus den Bereichen Suchtprävention, Gewalt- prävention und Jugend- schutz

Das Programm „KOMM vor Ort“ findet im November 2023 zum 26. Mal statt. Und auch in diesem Herbst werden wieder Präventionsprojekte an Schulen, in Vereinen und in der Jugendarbeit für Kinder und Jugendliche aus dem Landkreis Biberach gefördert. Die Projekte sollen sich inhaltlich mit dem Themenfeld Suchtprävention, Gewaltprävention oder Jugendschutz befassen. Einzelne Projekte können eine Förderung von bis zu 1.500 Euro erhalten. Förderberechtigt sind freie und öffentliche Träger der Jugendarbeit, Initiativgruppen, Schulen, Schulfördervereine, Arbeitskreise und gemeinnützige Vereine.

Bewerbungen sind ab sofort möglich.

Anträge sind bis 15. November 2023 beim Landratsamt Biberach, Kommunale Suchtbeauftragte, Heike Küfer, Rollinstraße 15, 88400 Biberach in digitaler Form einzureichen. Die Projektauswahl trifft eine Jury.

Die aktuellen Programmunterlagen, Antragsformulare und nähere Informationen zur Ausschreibung finden sich im Internet unter www.ju-bib.de. Fragen können auch an die Kommunale Suchtbeauftragte, Heike Küfer gerichtet werden, Telefon 07351 52-6326.

Hintergrund

Seit 2008 besteht der kommunale Präventionspakt des Landkreises Biberach – KOMM, der sich mit den Themenbereichen Suchtprävention, Gewaltprävention und Jugendschutz beschäftigt. Dieser Kommunale Präventionspakt wurde zwischen dem Landkreis, den Städten und Gemeinden, der Polizei und der Caritas geschlossen. In ihm arbeiten verschiedene Kompetenzen zusammen. Wichtige Kooperationspartner sind zudem die Sana Kliniken Landkreis Biberach, die Zentren für Psychiatrie Südwürttemberg und das Staatliche Schulamts Biberach. Mit KOMM handeln die Verantwortlichen gemeinsam, um die Gefahren für Kinder und Jugendliche einzudämmen, Lebenskompetenzen zu stärken und eine gesunde Entwicklung von Kindern und Jugendlichen zu fördern.

Das Landratsamt – Landwirtschaftsamt informiert:

Feldbegehung zum Thema „Brachebegrünung und Untersaaten in Winterraps“

Das Landwirtschaftsamt Biberach lädt alle Interessierten zu einer Feldbegehung zum Thema „Brachebegrünung und Untersaaten in Winterraps“ ein. Treffpunkt ist am Dienstag, 31. Oktober 2023, 14 Uhr am Gemeindeverbindungsweg zwischen Stafflangen und Mittelbiberach (GEO-Daten: 48.094213, 9.730604). Die Anfahrt wird ausgeschildert.

Brachebegrünung

In der Demo-Versuchsanstellung wurden nach der Getreideernte 17 verschiedene Saatgutmischungsvarianten ausgesät. Die Versuchsanstellung soll die Eignung der verschiedenen Arten zur Bodenverbesserung und Unkrautunterdrückung im Vegetationsverlauf zeigen.

Untersaaten in Winterraps

An einem zweiten Versuchsstandort sind verschiedene Varianten von Untersaaten im Winterraps ausgesät worden. Ziel der Demoversuchsanstellung ist die Unterdrückung von unerwünschten Beikräutern im Rapsbestand, wodurch der Einsatz von Pflanzenschutzmitteln reduziert werden kann.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

ENDE DES REDAKTIONELLEN TEILS

WASCHEN - MANGELN - BÜGELN

Reinigungsannahme

wegen Rehamassnahmen

ab 06. November neue Öffnungszeiten



Gisela's Wäscherei

Telefon 07583 / 27 47



Keilbachstraße 5, 88427 Bad Schussenried

Abhol- und Bringservice

Öfnungszeiten im November: Mo. - Fr. von 8.00 - 12.00 Uhr

von 06.11. bis
30.11. nur von 8.00
bis 12.00 Uhr
geöffnet.

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944 - 36160 • www.wm-aw.de

Wohnmobilcenter Am Wasserturm e.K.

Gasthaus „Wilder Mann“ Bad Schussenried

Geöffnet an **Allerheiligen, 1. Nov. und Sonntag, 5. Nov. 23**

Tel. 07583 2237 (Fritzenschaf) oder 2236



UNSERE BELIEBTESTE AKTION IST WIEDER DA.

4 + 2 = 6 ANZEIGEN ODER 3 + 1 = 4 ANZEIGEN

Unsere Aktion* ist vom 11.09.23
(KW 37) bis 12.11.23 (KW45) gültig.

*Unsere Aktionsbedingungen entnehmen Sie unter www.primo-stockach.de/aktionen

PRIMO
Verlag | Druck | Service

✉ anzeigen@primo-stockach.de

🌐 www.primo-stockach.de

PRIMO-RÄTSELSPASS



SILBENRÄTSEL

Aus den Silben **auf - be - bio - chaus - chei - chen - des - dress - du - er - es - es - fe - frueh - ge - gen - haen - he - hue - ich - in - in - ing - jahrs - ki - lass - lek - loh - man - mat - mes - nan - nend - ni - nung - ord - phir - pres - ra - sa - schen - schub - se - see - so - sta - straf - taeu - te - teil - ter - tor - tro - vor - wer - zo** sind 22 Wörter zu bilden, deren erste und vierte Buchstaben, jeweils von oben nach unten gelesen, eine Redensart ergeben.

1. dt. TV-Entertainer, † (Alfred)

2. tropische Gewürzwurzel

3. Amnestie

4. männliches Mannequin

5. Fristverlängerung

6. eine Backware

7. Fremdwortteil: hinein

8. Pampastrauß

9. Ausstellung in Leipzig

10. einträglich

11. egozentrisch

12. Buch der Bibel

13. „Waffe“ der Bienen

14. ein Halbedelstein

15. Fußballkeeper

16. Rufname Laudas †

17. systematische Einheit

18. Landstraße

19. Schlafstätte

20. betrügen, vorgaukeln

21. inzwischen, derweil

22. kleiner, starker Kaffee

Lösung: 1. Birolek, 2. Ingwer, 3. Straferlass, 4. Dressman, 5. Aufschub, 6. Heftelchen, 7. Intro, 8. Nandu, 9. Frühjahrsmesse, 10. lohnend, 11. ichbezogen, 12. Esra, 13. Stachel, 14. Saphir, 15. Torhüter, 16. Niki, 17. Ordnung, 18. Chaussee, 19. Haengematte, 20. vortauschen, 21. indes, 22. Espresso – Bis dahin fließt noch viel Wasser den Bach hinunter.



Unseren Musterkatalog auf www.primo-stockach.de anschauen.

Wer früh bucht, bekommt 10% Rabatt

Suchen Sie sich jetzt gleich Ihr Wunsch-Motiv aus und senden Sie uns Ihren Anzeigenauftrag bis zum **01.11.2023**.
Dann erhalten Sie einen **Rabatt von 10%**!

Ihre Weihnachts- und Neujahrsgrußanzeige ist somit rechtzeitig auf dem Weg und Sie können sich ganz entspannt Ihrem Weihnachtsgeschäft widmen.

Wer viel bucht, spart zusätzlich 5% bis 10%

Grüßen Sie auch Ihre Kunden und Geschäftspartner in Ihren Nachbargemeinden. Machen Sie von unseren günstigen Kombinationsangeboten Gebrauch! Natürlich können Sie auch alle anderen Ausgaben frei nach Ihren Wünschen kombinieren, nicht nur die aus Ihrer direkten Nachbarschaft.

3 Ausgaben: 5% Rabatt **5 Ausgaben: 10% Rabatt**

Wer online bucht, bekommt 5% Rabatt

Sie mögen es einfach und bequem? Dann buchen Sie doch im Internet!
Unser Online-Kalkulator spart Ihnen Zeit und Geld.

Auf www.primo-stockach.de können Sie Ihre Anzeige in wenigen Schritten aufgeben.
Der Anzeigenpreis wird direkt berechnet. Jetzt testen!

Mit freundlicher Unterstützung durch: Lindenhof Alpaka in Neu-Ulm

rbbs.de



**Mein eigenes Alpaka.
Morgen kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Sparwoche vom 30. Oktober bis 03. November.

Ab 01.11.23 30%

Danke für Ihre Treue.

*Nur gültig für minderjährige Kunden der Raiffeisenbank Bad Schussenried-Aulendorf eG

Die Tradition des Weltpartags wird von Generation zu Generation weitergegeben. Gerne unterstützen wir auch Ihre Familie auf dem Weg zu kleinen und großen Zielen. Und wie immer belohnen wir Sparen mit tollen Geschenken*.

**Raiffeisenbank
Bad Schussenried-Aulendorf eG**

Heimat ist unsere Stärke

Großer Abverkauf

nah & gut
Raiffeisen Markt Ingoldingen

Sehr geehrte Kundinnen und Kunden, wie bereits bekannt gegeben, schließen wir unseren Raiffeisen Markt nah & gut in Ingoldingen zum 30.12.2023.

Ab 01.11.23 30%

Großer Abverkauf ab 01.11.2023 mit 30% auf alle Produkte (ausgenommen die Wochenangebote).

Danke für Ihre Treue.

**Raiffeisenbank
Bad Schussenried-Aulendorf eG**

Heimat ist unsere Stärke

www.primo-stockach.de

Älteres Ehepaar sucht Haushaltshilfe

Wir sind ein älteres Ehepaar in Reichenbach (Bad Schussenried) und suchen zur Entlastung im Haushalt für 2 Tage á 3 Stunden in der Woche eine Unterstützung. Zu den Aufgaben gehören Kochen, Unterstützung im Haushalt und im Garten, je nach Bedarf. Bei Interesse freuen wir uns über Ihren Anruf unter 0176-21645088.

Wir suchen im Raum Bad Schussenried für Lehrerin Aufgrund einer Mobilitätseinschränkung eine Eigentumswohnung mit Aufzug oder kl. Haus mit wenig Stufen für regional ansässige Firma ein Mehrfamilienhaus (3-5 Wohneinheiten) in gepf. Zustand, mit Stellplätzen als Betriebswohnungen

Ihr kompetenter Ansprechpartner bei Wertermittlung, Verkauf und allen Immobilienfragen

Rufen Sie an, wir freuen uns auf Sie **Tel. 07376 960-0**

BIV IMMOBILIENHAUS für Baden-Württemberg seit 1977 Hauptstraße 89 88515 Langenenslingen Info@biv.de www.biv.de

WICHTIGE INFORMATION

Vorgezogener Anzeigenschluss in KW 44!

BITTE BEACHTEN! Ihre Anzeige soll in KW 44 erscheinen? Dann buchen Sie einen Tag früher!

Aufgrund von **Allerheiligen** am 01. November 2023 ändert sich der Anzeigenschluss wie folgt:

Anzeigenschluss Montag → Freitag in der Vorwoche 9 Uhr
Anzeigenschluss Dienstag → Montag 9 Uhr
Anzeigenschluss Mittwoch → Dienstag 9 Uhr

Bei Kombinationen, Landkreisen und Wirtschaftsräumen muss Ihre Anzeige für KW 44 spätestens am Freitag, 27.10.2023 im Verlag eingehen.

☎ 0 77 71 93 17-11
 ✉ anzeige@primo-stockach.de

www.primo-stockach.de



PRIMO
Verlag | Druck | Service



Humboldt-Institut
Verein für Deutsch als Fremdsprache e.V.

Freude und Gemeinschaft stehen bei uns an oberster Stelle.

Wir suchen einen



Koch (m/w/d)

Sous-Chef (m/w/d)

Reinigungskräfte (m/w/d)

die Lust haben, in einem international geprägten Umfeld zu arbeiten.

Sichere Jobs mit attraktiven Vorteilen warten auf Sie:

Langfristige Beschäftigungsverhältnisse · 30 Tage Urlaub · Sicheres Gehalt mit regelmäßiger Anpassung
Kostenlose betriebliche Krankenzusatzversicherung
Betriebliche Altersvorsorge · JobRad · Mitarbeiter-events · Weihnachtsgratifikation

Bewerben Sie sich jetzt.

www.humboldt-institut.org/stellen



Haben Sie noch Fragen?

Ihre Ansprechpartnerin ist Frau Sabrina Rosebrock.

bewerbung@humboldt-institut.org

Humboldt-Institut e.V. · Schloss Ratzenried · 88260 Argenbühl

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach
ZKZ 04933, PVSt, Deutsche Post

STIHL

**AKKU POWER.
BY STIHL.**

SHA 56
AKKU-SAUGHÄCKSLER



Set mit Akku und Ladegerät
399 € UVP: 429 €

ZÜRN

Zürn Landtechnik GmbH
Buchauer Strasse 8
88422 Kanzach
Tel.: 07582/93150

Immobilienverkauf?



Gerne unterstütze ich Sie.

Tel: **0170 - 188 17 43**

(telefonisch, per WhatsApp oder SMS)

baum-immobilien.de

s.consagra@baum-immobilien.de

Stuttgart - Villingen-Schwenningen - Rottweil - Konstanz - Freiburg - Zürich

elbs **POLSTERWERKSTATT**
schreinerei | ladenbau

In unserer hauseigenen Polsterei bieten wir Ihnen alles, damit Sie es bequem haben:

- **Kompetente und kreative Beratung**
- **Meisterliches Handwerk**
- **Riesige Auswahl an Stoffen und Mustern**

**SIE MÖCHTEN EIN ANGEBOT ODER HABEN FRAGEN?
KONTAKTIEREN SIE UNS GERNE!**

E-Mail: polsterei@schreinerei-elbs.de

Telefon: 0751 560 834 - 172

Ansprechpartnerin: Melanie Gerster

Eisenbahnstraße 22 / 26, 88255 Baienfurt / Niederbiegen

Adventszau

WINTERLICHE WOHNREZEPTE
& WEIHNACHTLICHE DEKORATIONEN

04. November bis 22. Dezember 2023

Weihnachtliche Dekorationen, Kerzen, Lichter, Kränze, ausgesuchte antike Möbel und viele Geschenkideen erwarten Sie in unserer wunderbaren, großen und exquisiten Wohnwelt in Bad Schussenried.

Freuen Sie sich auf Samstags-Specials im November.

Öffnungszeiten: Mo - Fr 9 - 12 Uhr und 13 - 18 Uhr, Sa 10 - 15 Uhr

georgBritsch

Ihr Antikmöbel-Spezialist

Bahnhofstraße 135
88427 Bad Schussenried
07583 - 2795 - www.britsch.com